

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
Abend 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Betragt
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Anzei-
gen aber an die Expedition
dieselben zu senden.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 262.

Leipzig, Mittwoch den 11. November.

1868.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauflage. † = wird nur baar gegeben.)

Besser in Gotha.

10786. **Jahrbücher** f. deutsche Theologie hrsg. v. Liebner, Dornet, Ehren-
feuchter ic. 13. Bd. 4. Hft. gr. 8. * 1 ₣

J. C. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

10787. **Goethe's** sämmtliche Werke. Vollständige Ausg. in 6 Bdn. Mit 10
Stahlst. Ver.-8. 1869. Geh. * 4 ₣

10788. **Schiller's** sämmtliche Werke. Vollständige Ausg. in 2 Bdn. Mit 12
Stahlst. Ver.-8. 1869. Geh. * 1 ₣ 16 ₧

K. Creped. d. Leipzig. Zeitung in Leipzig.

10789. † **Zeitschrift** d. k. sächsischen statistischen Bureau's. 14. Jahrg.
1868. Nr. 1—4. gr. 4. In Comm. pro cpl. * 1 ₣

Hartknoch in Leipzig.

10790. * **Seume's**, J. G., sämmtliche Werke. Volks-Ausgabe. 7—9. Lfg.
gr. 16. Geh. à 3 ₧

Hoffmann & Campe in Hamburg.

10791. † **Bud, F. W.**, Antritts-Predigt üb. 1. Korinther 4, 1. u. 2., bei
seiner Ordination u. Einführung am 30. Septbr. 1868 gehalten.
gr. 8. Geh. * 3 ₧

Neupert in Plauen.

10792. **Beher, E.**, Beiträge zur häuslichen Erbauung. 2. Jahrg. evangel.
Predigten. 2—4. Lfg. gr. 8. Geh. à * 4 ₧

10793. **Reductionstabelle** d. Grammgewichts in Unzengewicht. 16.
* 2½ ₧

Opez in Leipzig.

10794. **Prenze**, der redliche. Ein Kalender auf d. J. 1869. Bearb. v. C. L.
Rautenberg. 38. Jahrg. 2. Aufl. 8. Ausg. Nr. 1.: * ½ ₧; Ausg.
Nr. 2.: * 8 ₧; Ausg. Nr. 3. in 12.: ** ½ ₧; Ausg. Nr. 4.: * 4 ₧

Vög in Naumburg.

10795. **General- u. Universal-Kerisikon** üb. daß gesammte menschliche Wissen.
Ein unentbehrl. Haus-, Hand- u. Nachschlagebuch f. Jedermann.
2. Aufl. 28. u. 29. Lfg. Ver.-8. Geh. à ½ ₧

Völler in Leipzig.

10796. **Gothen, H. C. W.**, Geschichte der volkswirtschaftlichen Literatur im
Mittelalter. gr. 8. 1869. Geh. * 1 ₧

Ph. Reclam jun. in Leipzig.

10797. **Birch-Pfeiffer, Ch.**, gesammelte dramatische Werke. 12. Bd. 8. 1869.
Geh. * 1½ ₧

Reimer's Buchh. in Görlitz.

10798. **Baenitz, C.**, Herbarium meist seltener u. kritischer Pflanzen
Nord- u. Mitteldeutschlands. 3—5. Lfg. Fol. à * 5½ ₧

Schulbuchhandlung in Schleswig.

10799. **Hansen, A. N.**, Bethesda. Meditationen üb. u. f. unser heimgeuchtes
Geschlecht. gr. 8. In Comm. Geh. * 24 ₧
10800. **Ked, H., u. Ch. Johansen**, norddeutsches Lesebuch. Mit besond.
Berücksicht. der Bedürfnisse der einklass. Volksschule hrsg. Mit Illustr.
gr. 8. Geh. * 8 ₧; geb. * 12 ₧; in engl. Einb. * 14 ₧
10801. **Rees v. Esenbeck**, Volksschule u. Volksziele. Eintrittsworte. gr. 8.
* 3 ₧

Spanier in Leipzig.

10802. **Andree, R.**, wirkliche u. wahrhaftige Robinsonaden, Fahrten u. Reise-
erlebnisse aus allen Zonen. Für die reifere Jugend, sowie f. gebildete
Familienkreise. Pracht-Ausg. br. 8. Cart. * 1½ ₧
10803. **de Foë, D.**, Robinson Crusoe d. Aelteren Reisen, wunderbare Aben-
teuer u. Erlebnisse. Begleitet v. e. Geschichte der Robinsonaden ic. v.
C. F. Lauchard. Prachtausg. 3. Aufl. br. 8. 1869. Geh. * 1 ₧; cart.
* 1½ ₧
10804. **Geschichten**, deutscher, f. die Kinderkübe. 1. Sammlg. Ältere deutsche
Geschichten. Hrsg. unter Mitwirkg. v. C. Vogel. 2. Vochn. 2. Aufl.
br. 8. 1867. Cart. * 1½ ₧
10805. — dieselben. 2. Sammlg. Neuere u. neueste deutsche Geschichten. Hrsg.
v. F. Otto. 2. Vochn. br. 8. 1869. Geh. à * 1 ₧; cart. à * 1½ ₧
10806. **Lausch, E.**, die Schule der Artigkeit. Des Kindes schönster Habschätz.
br. 8. 1869. Geh. * ¼ ₧; cart. * ½ ₧
10807. **Otto, F.**, das Buch merkwürdiger Kinder. 2. Bd. 2. Aufl. br. 1869.
Geh. * 1 ₧; cart. * 1½ ₧
10808. **Pilz, C.**, die kleinen Thierfreunde. Für Kinder im Alter von 7—10
Jahren bearb. 2. Aufl. br. 8. 1869. Geh. * ½ ₧; cart. * ¾ ₧
10809. **Wagner, H.**, Im Grünen ob. die kleinen Pflanzenfreunde. 3. Aufl.
br. 8. 1869. Geh. * ½ ₧; cart. * ¾ ₧

Stahel'sche Buchh. in Würzburg.

10810. **Adam, Th.**, veterinarärztliches Taschenbuch. 9. Jahrg. 1868. 16.
In engl. Einb. * 21 ₧; durchschossen * 1 ₧
10811. **Schmitt, G.**, ärztliches Taschenbuch. 17. Jahrgang. [Neue Folge
9. Jahrg.] 1869. 16. In engl. Einb. * 21 ₧; durchschossen * 1 ₧
10812. **Taschen-Notiz-Kalender** auf d. J. 1869. 16. In engl. Einb. 12 ₧;
durchschossen * 18 ₧

Thienemann's Verlag in Stuttgart.

10813. **ABC-Buch**, mein. Neue Aufl. 4. Cart. ½ ₧
10814. **Bilderbuch**, das unzerreibare, m. Bildern, Geschichten u. Reimen.
2. Aufl. gr. 4. Geh. 1½ ₧
10815. **Diesenbach, P.**, das ganze Einmaleins in lustigen Reimen u. Bildern.
4. Geh. ¾ ₧
10816. **Geissler, W.**, kleine Welt. Orig. Radirungen. gr. 4. Cart. 1½ ₧
10817. **Mandel, G.**, Thierbilder. Darstellungen aus dem Leben u. f. die
Kinderwelt erzählt. 2. Aufl. gr. 4. Cart. 1½ ₧

Weller in Bautzen.

10818. **Seybt, D.**, die lebendige Kirche. Predigt am 16. Sonnt. n. Trin.
1868 am Tage der Einführung d. Kirchenvorstandes gehalten. gr. 8.
Geh. * 2 ₧

O. Wigand in Leipzig.

10819. **Wachs, O.**, der Wittenberger Kaiserschnitt v. 1610, die erste voll-
ständige sectio caesarea in Deutschland. gr. 4. Geh. * ¾ ₧

Fünfunddreißigster Jahrgang.

473

Nichtamtlicher Theil.

Der tausendste Band der Tauchnitz Collection of British Authors.

Demnächst wird eine der bedeutendsten, durch die Großartigkeit ihres Betriebes und ihre nach allen Theilen der civilisierten Welt verzweigten Verbindungen einen weit über die Grenzmarken unsers engern und weitern Vaterlandes hinaus verbreiteten Ruf genießenden Verlagshandlungen einen Ehrentag begehen, wie er in dem Bereiche des deutschen Buchhandels, dieser hervorragenden Pflanzstätte deutscher Bildung und Cultur, einzig in seiner Art dastehen dürfte: die Firma Bernhard Tauchnitz in Leipzig wird in wenigen Wochen den tausendsten Band ihrer weltbekannten Tauchnitz Edition erscheinen lassen. Es ist uns kein buchhändlerisches Unternehmen der Gegenwart und Vergangenheit bekannt, welches äußerlich einer annähernd gleichen Ausdehnung sich rühmen könnte. Das Verdienst des Begründers, dem zugleich ein gütiges Geschick es beschieden hat, daß Unternehmen in fester, kundiger Hand bis zum heutigen Tage fortzuführen, ist aber um so höher anzuschlagen, wenn man in Betracht mit zieht, daß dies Unternehmen auch in seinem inneren Gehalte und seiner ganzen Anlage nach den Stempel wissenschaftlichen Ernstes und gediegenster Sorgfalt trägt, denn wer wollte, nachdem tausend Bände davon lebendig Zeugniß ablegen, noch anzweifeln, daß die Collection of British Authors, welche dem deutschen Publicum die für daselbe bis dahin so gut wie nicht vorhandenen Schätze der englischen Literatur, und zwar keineswegs bloß die Erzeugnisse der sogenannten Belletristik, sondern auch viele der besten Schöpfungen auf allgemein wissenschaftlichem Gebiete erschlossen hat, zugleich der Wissenschaft im Großen und Ganzen einen wesentlichen Dienst geleistet hat? Eine der dankbarsten Aufgaben der Tagespresse ist es, solchem Streben, Mühen und Sorgen im unerschöpflichen Bereich geistiger Arbeit ein Wort verdienter Anerkennung zu widmen, zumal es ein bekannter Erfahrungssatz ist, daß die Einzelheiten solcher Arbeit und der Entwickelungsgang dem großen Publicum meist verborgen bleiben. Man begnügt sich, die Thatssache des Vorhandenen ins Auge zu fassen, und übersieht dabei nicht selten die Schwierigkeiten, welche zu überwinden waren, bevor aus kleinen Anfängen das große Ganze zu Stande gebracht werden konnte, Schwierigkeiten, die, wenn die Arbeit gehan und das Werk in ganzer Vollendung dasteht, der leichte Sinn der Menschennatur nur zu gern zu unterschätzen geneigt ist.

Der Urheber und Begründer der Tauchnitz Edition ist der Chef der Verlagshandlung: „Bernhard Tauchnitz“ in Leipzig, Christian Bernhard Freiherr von Tauchnitz. Er ist zugleich der ausschließliche und alleinige Redacteur des Unternehmens bis auf die neueste Zeit gewesen, so daß hier einer der seltenen Fälle im deutschen Buchhandel vorliegt, wo bis zu einem gewissen Grade geistige und materielle Urheberschaft in einer Hand vereinigt gewesen ist, denn bekanntlichtheilen sich auch bei solchen literarischen Unternehmungen, die aus Zusammenstellungen von Beiträgen verschiedener Autoren bestehend, unter den Begriff der sogenannten Sammelwerke fallen, in der bei weitem großen Mehrzahl der Fälle Redacteur und Herausgeber in die Arbeit. Daß bei der Tauchnitz Edition beide Functionen in einer Hand vereinigt waren, ist der inneren Gediegenheit des Unternehmens in hohem Grade förderlich gewesen. Nur so war es möglich, daß ein in den leitenden Grundsäzen einheitlicher Plan nicht allein von Anfang an zur Grundlage genommen ward, sondern auch ohne jede, das Wesen der Sache gefährdende Veränderung bis in die neueste Zeit consequent eingehalten werden konnte.

Hervorgerufen wurde die Unternehmung durch die Erwägung, daß die reichen Schätze der englischen Literatur in den Originalaus-

gaben, der hohen Preise englischer Bücher und der Kostspieligkeit der Einfuhr derselben halber, der europäischen Continentalbevölkerung tatsächlich unzugänglich waren. Die wachsende Verbreitung der Kenntniß der englischen Sprache auf dem Continent berechtigte zu der Voraussetzung, daß eine für den letzteren bestimmte wohlfeile Ausgabe hinreichende Unterstützung finden würde. Diese Voraussetzung hat nicht getäuscht und konnte um so weniger täuschen, je größer der Unterschied in den Preisen der englischen Ausgabe und der Tauchnitz Edition sich herausstellt. Es sind Werke in der letzteren aufgenommen, die in der in England erschienenen Ausgabe um eine so namhafte Summe theurer sind, daß selbst die Mehrzahl der auf dem Continent lebenden Engländer die Tauchnitz Edition der Anschaffung der in England erschienenen Ausgabe vorzieht, welcher jene, was Sorgfältigkeit der technischen Herstellung betrifft, in keiner Weise nachsteht, ja die sie in dieser Beziehung nicht selten übertrifft. In den meist englische Bücher enthaltenden Bibliotheken und Leseabineten der zahlreichen Schweizer Pensionen haben wir fast nur die Tauchnitz Edition vorgefunden. Man kann annehmen, daß gegenwärtig die letztere den gesamten europäischen Continent, aber auch viele überseeische Länder, fast ausschließlich mit der populären englischen Literatur älterer und neuerer Zeit versorgt.

Der erste Band erschien — vergl. die Vorrede zu dem vor neun Jahren herausgekommenen 500. Bande — am 1. September 1841 und im Juli 1843, mithin vor mehr als einem Vierteljahrhundert, und lange bevor irgend ein internationaler Vertrag mit England geschlossen war, knüpfte der Herausgeber die ersten Vereinbarungen mit den englischen Autoren auf Ueberlassung des Verlagsrechts ihrer Erzeugnisse für die Tauchnitz Edition in dem Umfange an, daß England und seine Colonien, für welche die in England erschienenen Ausgaben bestimmt, davon ausgeschlossen sind. Es waren die ersten internationalen Verlagscontracte, die von deutschen Verlegern überhaupt geschlossen wurden, und welche Bedeutung man bereits damals dem Vorgange auch in weiteren Kreisen beilegte, ergibt sich aus einer in der Beilage zu Nr. 171 des Jahrganges 1843 der „Leipziger Zeitung“ abgedruckten Correspondenz, welche lautet: „London, Anfang Juli. Hier sind in diesen Tagen von einem deutschen Buchhändler, Hrn. Bernhard Tauchnitz in Leipzig, Verträge über Ausgaben englischer Werke in der Originalsprache für den Continent abgeschlossen worden; der erste Schritt zur Anerkennung des literarischen Eigentumsrechts Englands auf dem deutschen Büchermarkt! Dem Vernehmen nach sind bereits drei neue Werke (von Bulwer, James und Lady Blessington) Hrn. Tauchnitz in Verlag gegeben worden.“ Die Mittheilung war von einer Redactionsnote folgenden Inhalts begleitet: „Der Redaction ist soeben die Ankündigung dieser Werke im hiesigen Börsenblatte zu Gesicht gekommen. Es ist daher an jener erfreulichen Nachricht kein Zweifel.“ Die Sache war in der That hoherfreudlich, nicht allein als ein Zeichen eifriger Regsamkeit und weitsichtigen Unternehmungsgeistes inmitten des deutschen Buchhandels, sondern auch als ein leuchtendes Zeugniß der Loyalität und Redlichkeit des deutschen Geschäftsmannes. Damals, wie gesagt, bestanden noch keine internationalen Verträge zwischen deutschen Ländern und England zum Schutze der Urheberrechte britischer Autoren. Niemand würde den Unternehmer gehindert haben, wenn er in die Tauchnitz Edition die Werke englischer Autoren ohne eine solche Vereinbarung aufgenommen hätte, denn von Rechtswegen konnten dieselben damals kein Schutzrecht in Sachsen und Deutschland geltend machen. Es ist ein Ehrenblatt in den Annalen des deutschen Buchhandels, auf welchem verzeichnet steht, daß im Jahre 1843 ein deutscher Buchhändler aus freien Stücken und ohne jedwede gesetzliche Röthigung von englischen Schriftstellern sein Verlags-

recht kaufswise erwarb, statt den damals möglichen Weg einzuschlagen, sich dasselbe als rechtlich schutzloses Gut beliebig anzueignen.

Der Unternehmer hat — und wer, der Sinn hat für deutsche Ehrlichkeit und Solidität, wollte sich dessen nicht von ganzem Herzen freuen? — den Lohn seines rechtschaffenen Verfahrens geerntet, denn in kaum minderem Maße, als das Publicum der Tauchnitz Edition ein stets wachsendes Interesse zuwandte, ist dies von Seiten der englischen Autoren geschehen. Hierbei war oft nicht allein der Wunsch maßgebend, neben dem einheimischen Honorar auch das continentale zu erhalten, sondern man trachtete zugleich danach, in dieser Collection, in welcher eine sorgfältige Auswahl des Besten, was das literarische Schaffen Englands zu Tage förderte, gegeben ward, mit aufgeführt zu werden. Die Tauchnitz Edition erwähnt sich um der Gediegenheit, Einsicht und Sorgfalt willen, womit die Auswahl der für dieselbe bestimmten Werke verfahren ward, ein verdientes Renommé auch in England selbst und es wurde bald Ehrensache unter den britischen Schriftstellern, ihre Arbeiten in diese Sammlung eingereiht zu sehen. Die Liste der in selbiger seit der Begründung des Unternehmens vertretenen Schriftsteller ergibt in der That eine fast lückenlose Reihenfolge aller hervorragenden Namen, welche sich im Bereiche der schönen Wissenschaften während der letzten dreißig Jahre in England hervorgethan haben. Wir finden da Harrison Ainsworth, Currer Bell, Lady Blessington, Bulwer, Willie Collins, Dickens, Disraeli, Lady Fullerton, James, Tennyson, Thackeray, bis auf die jüngeren: Mrs. Wood, Russini, Miss Kavanagh, Mrs. Gore, Mrs. Gaskell, Elliot, Miss Edwards, Dixon, Miss Craik, Braddon, Mrs. Craik, Kingsley, Shirley Brooks, Whate Melville, Miss Yonge, Anthony Trollope, S. Warren und Miss Aguilar herab; außerdem aber auch eine Reihe der ersten Namen solcher Schriftsteller, die in bereits hinter dem gegenwärtigen Menschenalter zurückliegenden Zeitperioden gewirkt und geschaffen haben und deren Werke zum Theil bereits Gemeingut geworden sind, darunter Lord Byron, Fielding, Burns, Coleridge, Milton, Thomas Moore, Percy, Pope, Richardson, Walter Scott, Shakespeare, Sterne, Swift, Wordsworth etc., und endlich auch gesiegte Namen auf anderen als dem schönwissenschaftlichen Gebiete, die Historiker Thomas Carlyle und Macaulay, Lewes, Kingslake mit seinem berühmten Werke über den Krimkrieg, die Verfasser mehrerer der hervorragendsten englischen Erbauungsschriften der Gegenwart, so Rev. R. P. Baynes, Rev. W. Robertson u. a.

Von all diesen Schriftstellern sind es in der Regel die besten Schöpfungen, welche die Collection aufgenommen hat. Auch hervorragende Leistungen einzelner amerikanischer Schriftsteller, darunter Fenimore Cooper, Miss Cummins, Washington Irving, Marryat, Wetherell und vor allem Arbeiten des sinnig-zarten Longfellow, dieser echten Dichternatur, haben Aufnahme gefunden. Die Gesammtzahl aller Schriftsteller, von denen die Tauchnitz Edition Arbeiten veröffentlicht hat, beläuft sich auf hundert und einige zwanzig!

Es würde zu weit führen und nicht einmal dem Zwecke gegenwärtiger Darstellung entsprechen, wollten wir uns über die Details im Mechanismus des großartigen Unternehmens verbreiten. Nur um einen Begriff von der Riesenhaftigkeit der hierbei obwaltenden Verhältnisse zu geben, sei bemerkt, daß zur Herstellung der Tauchnitz Edition, welche größtentheils stereotypirt ist, bisher circa 250,000 Stereotypplatten haben gegossen werden müssen!

Der tausendste Band des Unternehmens soll das Neue Testament in einer von dem berühmtesten der heute lebenden Erforscher der heiligen Schrift, Geh. Hofrat Prof. Dr. Tischendorf, nach den drei bedeutendsten Manuscripten des griechischen Originaltextes, dem Codex Sinaiticus (von Tischendorf bekanntlich entdeckt und zum ersten Male herausgegeben), Vaticanus (noch nie herausgegeben) und Alexandrinus revidirten und mit Noten versehenen Ausgabe bilden — auch technisch eine der mühevollsten Arbeiten,

welche von der hohen Stufe technischer Vollendung zeugt, auf welcher die Offizin der Verlagshandlung steht. Der Herausgeber hätte schwerlich eine ehrenwürdigere und passendere Wahl treffen können, um das Gefühl inbrünstigen Dankes gegen Gott, der bis hierher Kraft, Gesundheit und Leben gegeben, zum Ausdruck zu bringen.

Wir wünschen der Verlagshandlung von ganzem Herzen Glück zu einem Tage, der nicht allein für sie selbst, sondern auch für den gesamten deutschen Buchhandel ein Ehrentag ist, als ein vollgültig Bezeugnis deutscher Freiheit, deutscher Umsicht und deutscher Ehrenhaftigkeit und Solidität. (Lpzgr. Btg.)

Zur Zeitungsfrage.

Hr. A. will der Post den Zeitungsbetrieb nehmen, aber Hr. B. bezweifelt, daß der Buchhandel im Stande sei, denselben pünktlich zu besorgen. Hr. C. weiß aus eigener Erfahrung, daß der Buchhändler thätiger für die Verbreitung wirkt als die Post ic.; Hr. D. hinwiederum ist so an den alten Gang gewöhnt, daß ihm ein neuer Vorschlag ein Verbrechen dünkt und er nicht begreift, wie man es wagen kann, an des Staates geheiligten Privilegien zu rütteln! Dadurch erschrickt Hr. A. so, daß er das Beste seines Vorhabens aufgibt, sich nur der wöchentlichen Journale bemächtigen, der Post aber die Zeitungen zu nehmen nicht gedacht haben will. Was heißt das nun? Das heißt: Ich möchte wohl, aber mir fehlt der Muth.

Halbe Maßregeln helfen nie; der Mann soll das, was er will, ganz wollen und der Erfolg wird nicht fehlen. Auch scheint die Sache wohl schwieriger, als sie wirklich ist; mir wenigstens scheint es leichter, hier ganz umzustalten, als auf halbem Wege stehen zu bleiben. Welche Vorgeleien werden stattfinden, welche Klageleider entören, bevor entschieden ist, ob dieses Journal der Post, jenes dem Buchhandel gehören. Wie einfach hingegen die ganze Umgestaltung, welche heißt: die Post hört auf, Zeitungen zu verkaufen.

Hr. B. wird aber jetzt schreien: „Wer soll uns nun die Zeitungen regelmäßig besorgen? Das einzige Geschäft ist die Post, welche es pünktlich gethan hat, jetzt wird man womöglich alle Nummern einer Woche auf einmal erhalten u. s. w.“ Aber nur ruhig, lieber Hr. B., derselbe Postbote, der bisher die Zeitung gebracht, wird sie auch ferner bringen, nur nicht zerfaltet, zerschlagen, zerknickt, wie bisher, sondern fein säuberlich in ein Kreuzband eingeschlagen, auf welchem gedruckt zu lesen ist: Hrn. B. in Schöppenstedt. Hiermit nun glaube ich wird Hr. B. zufrieden sein, wenn er auch vielleicht nicht in Schöppenstedt wohnt.

Der dabei einzuschlagende Weg ist in der That sehr einfach: Der Buchhändler nimmt Abonnements für gewisse oder alle Zeitungen und setzt sich entweder direct mit den einzelnen Expeditionen in Verbindung oder wendet sich an Abonnements-Agenturen, die wie Pilze aus der Erde schießen und den Verkehr zwischen Buchhändler und Verleger vermitteln werden. Die Verleger oder Agenten versetzen die Zeitungen mit Kreuzbändern und Adressen und übergeben jedes einzelne Journal der Post zur Expedition, sei es nun, daß diese sich nach dem Totalgewicht bezahlt macht oder jedes einzelne Journal wiegt.

Nothwendig ist dabei nur, daß der einfache Satz für das Kreuzband auf ca. 1 Pf. pro Lot verhängt wird. Die Post wird bei dieser Einrichtung ganz gut fahren, da jedenfalls ein bedeutender Theil ihres Personals frei wird, während jetzt der kaufmännische Zeitungsbetrieb der Post einen bedeutenden Aufwand an Zeit und Menschenkräften erfordert; der Verleger wird nicht nur nichts verlieren, sondern aller Wahrscheinlichkeit nach an Abonnenten gewinnen und der Buchhändler, dem übrigens sehr bald von andern Geschäften Konkurrenz erwachsen wird, wenn er sich nicht zeitig genug dem neuen Verdienstzweig widmet, kann nur gewinnen. Vor allem wird aber dem ein Ende gemacht, daß die Post dem Staatsbürger Konkurrenz

macht und eine polizeiliche Aufsicht über die politische und geistige Nahrung ausübt.

Schreiber dieses glaubt, daß mit aller Energie darauf losgesteuert werden muß, der Post den Zeitungsdebit überhaupt zu nehmen, und wird dieses für einen großen Erfolg des Volkes über den Beamtenstaat halten.

A. E.

Kenigkeiten der ausländischen Literatur.

Englische Literatur:

- ARCHER, TH., strange work. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 31 s. 6 d.
A romantic story of english life of the present day, in which sketches of society in an english country town are a prominent feature.
- ART JOURNAL ILLUSTRATED CATALOGUE OF THE UNIVERSAL EXHIBITION, 1867. Imperial 4. London, Virtue. Gilt 1 £ 1 s.
- BIGSBY, J. J., Thesaurus siluricus, the flora and fauna of the silurian period. 4. London, van Voorst. Sewed 18 s.
- BLINDPITS. 3 Vols. Post 8. (Edinburgh.) London, Hamilton. Cloth 31 s. 6 d.
A novel of scottish life. Blindpits is the name of the locality in which the events of the story take place.
- BLONDEL PARVA. By author of „Lost Sir Massingberd“. 2 Vols. Post 8. London, Bradbury. Cloth 21 s.
Reprinted from Chambers' Journal.
- BOX, TH., a practical treatise on heat, as applied to the useful arts; for the use of engineers, architects, etc. Post 8. London, Spon. Cloth 8 s. 6 d.
- BRADDON, M. E., Run to earth. By author of „Lady Audley's secret“. 3 Vols. Post 8. London, Ward & L. Cloth 31 s. 6 d.
- BROTHERS-IN-LAW. 3 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth 31 s. 6 d.
- CAPES, J. M., the mosaic-worker's daughter. 3 Vols. Post 8. London, Bentley. Cloth 31 s. 6 d.
- COOK, D., Over head and ears: a love story. 3 Vols. Post 8. London, Low. Cloth 24 s.
- COX, G. V., Recollections of Oxford. Post 8. London, Macmillan. Cloth 10 s. 6 d.
The author's recollections range over a long period, and relate both to the history of the university and its celebrities from the latter part of the past century almost to the present day.
- CROOKES, W., and E. ROHRIG, a practical treatise on metallurgy, adapted from the last german edition of Kerl's metallurgy. 2 Vols. Vol. 1. 8. London, Longmans. Cloth 31 s. 6 d.
- DERRICK, F., Olive Varcoe. 3 Vols. Post 8. London, Saunders & O. Cloth 31 s. 6 d.
- EVERS, H., and J. MERRIFIELD, Navigation and nautical astronomy. 8. London, Longmans. Cloth 14 s.
- FAIRBAIRN, P., the revelation of law in Scripture, considered with respect both, to its own nature and to its relative place in successive disputations. (The 3. series of Cunningham lectures.) 8. (Edinburgh.) London, Hamilton. Cloth 10 s. 6 d.
- FIVE OLD FRIENDS AND A YOUNG PRINCE. By the author of the „Story of Elizabeth“. 8. London, Smith & E. Cloth 12 s.
- FOX, W., on the artificial production of tubercle in the lower animals: a lecture. 4. London, Macmillan. Cloth 5 s. 6 d.
- GOODWYN, H., „The Last Adam“. Post 8. London, Partridge. Cloth 3 s. 6 d.
A work on Scripture prophecy.
- GRANT, J., the religious tendencies of the times; or, how to deal with the deadly errors and dangerous delusions of the day. 12. London, Macintosh. Cloth 6 s.
- GREG, W. R., literary and social judgments. Post 8. London, Trübner. Cloth 12 s.
The subjects of the essays are Madame de Staël, british and foreign characteristics, morality of lady novelists, Kingsley and Carlyle, french fiction, Chateaubriand, de Tocqueville, the doom of the negro race, etc.
- GREY, H., In vain. 3 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth 31 s. 6 d.
- GUTHRIE, FR., the elements of heat and of non-metallic chemistry. Especially designed for candidates for the matriculation pass examination of the University of London. Post 8. London, Van Voorst. Cloth 7 s.
- HOEV, Mrs. C., a house of cards: a novel. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 31 s. 6 d.
Reprinted from Tinsley's Magazine.

- HOPE, Mrs., Life of St. Thomas à Becket. 12. London, Burns & O. 4 s. 6 d.
- HOWITT, MARY, Pictures from nature. With 12 illustrations printed in colours. 8. London, Routledge. Cloth 6 s.
- HUMPHREYS, H. N., Masterpieces of mediaeval printers and engravers. Part 1. 4. London, Sotheran. Sewed 6 s.; large paper 10 s. 6 d.
- JONES, H. B., Croonian lectures on matter and force, given at the Royal College of physicians in 1868. 12. London, Churchill. Cloth 5 s.
- JONES, M. C., the feudal barons of Powys. 8. London, J. R. Smith. Cloth 7 s. 6 d.
- LAURA'S PRIDE. A Novel. By author of „Mary Constant“. 3 Vols. Post 8. London, Chapman & H. Cloth 31 s. 6 d.
- LEE, H., Contrast; or, the schoolfellow. Post 8. London, Smith & E. Cloth 10 s. 6 d.
- LE FANU, J. S., haunted lives: a novel. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 31 s. 6 d.
- LIVERPOOL, EARL, the life and administration of Robert Banks, second Earl of Liverpool. Compiled from original documents by Ch. D. Yonge. 3 Vols. 8. London, Macmillan. Cloth 42 s.
- LOG, THE, OF MY LEISURE HOURS. By an old sailor. 3 Vols. Post 8. London, Low. Cloth 24 s.
The work is in autobiographical form, and is described by the author as „a simple narrative of real life“.
- LÜBKE, W., History of art. Translated by F. E. Bunnett. 2 Vols. Royal 8. London, Smith & E. Cloth 42 s.
- LYTTON, LORD, the rightful heir: a drama in five acts, as first performed at the Lyceum Theatre, October 3, 1868. 8. London, Murray. Sewed 2 s. 6 d.
- MIGNONETTE: a tale. By A. G. Post 8. London, Seeley. Cloth 5 s.
A story of a moral character.
- MONKHOUSE, W. C., a question of honour: a novel. 3 Vols. Post 8. London, Chapman & H. Cloth 31 s. 6 d.
- NORTON, MRS., old Sir Douglas. Post 8. London, Macmillan. Cloth 6 s.
- NOTLEY, ED. A., a comparative grammar of the french, italian, spanish, and portuguese languages; with a copious vocabulary, alphabetically arranged. Oblong. London, Trübner. Cloth 10 s. 6 d.
- RALEIGH, SIR WALTER, Life of, based on contemporary documents preserved in the Rolls House, the Privy Council Office, Hatfield House, the British Museum, and other manuscript repositories, british and foreign; together with his letters, now first collected by Ed. Edwards. 2 Vols. 8. London, Macmillan. Cloth 32 s.
- RAMSAY, R., and J. O. COLES, the mechanical treatment of deformities of the mouth, congenital and accidental. 8. London, Churchill. Cloth 5 s.
- RIETHMULLER, C. J., Aldersleigh: a tale. 2 Vols. Post 8. London, Bell & D. Cloth 15 s.
- ROSE, G., the great country; or, impressions of America. 8. London, Tinsley. Cloth 15 s.
The author is better known by his writings in the character of „Mrs. Brown“. His work describes a recent tour in America.
- SHARPE, S., History of the hebrew nation and its literature. Crown 8. London, J. R. Smith. Cloth 5 s.
- SOCIETY OF ENGINEERS' TRANSACTIONS FOR 1867. 8. London, Spon. Cloth 21 s.
- STEWART, T. G., a practical treatise on Bright's diseases of the kidneys. 8. (Edinburgh.) London, Longmans. Cloth 7 s. 6 d.
- THACKERAY, W. M., the memoirs of Barry Lyndon, with history of Samuel Titmarsh and the Great Hoggarty Diamond. 8. London, Smith & E. Cloth 7 s. 6 d.
- WALTON, E., the peaks and valleys of the Alps, with descriptive text by T. G. Bonney. Folio. London, Low. Halfbound 4 £ 14 s. 6 d.
- WARD, MRS., Waves on the Ocean of life; a Dalriadan tale. Post 8. London, Simpkin. Cloth 5 s.
Illustrative of life in Ulster during the last century.
- WOMAN'S KINGDOM: a love story. By author of „John Halifax, Gentleman“. 3 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth 31 s. 6 d.
- WOOD, TH., Notes on the metals: being a second series of chemical notes for the lecture-room. Post 8. London, Longmans. Cloth 5 s.
- WRIGHT, TH., Caricature history of the Georges. Large paper edit. 4. London, Hotten. Cloth 30 s.
- WYATT, W. J., a political and military history of the Hanoverian and Italian war; with maps and plans. 2 Vols. Royal 8. London, Stanford. Sewed 10 s. 6 d.

Anzeigeblaatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden bis dreigesparte Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[30033.] Hannover, den 1. November 1868.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass ich unter heutigem Tage eine Buchhandlung unter der Firma:

L. Bogisch

errichtet habe.

Ich werde mich ausschliesslich nur dem Colportage-Geschäfte widmen, und sind mir Circulare, Anzeigen und Prospekte, sowie alle diesen Geschäftszweig betreffenden Notizen erwünscht. Der thätigsten und umfassendsten Verwendung für diejenigen Artikel, welche ich für meinen Wirkungskreis geeignet erachte, dürfen Sie sich versichert halten.

Unverlangte Sendungen von Novitäten etc. bitte ich mir dagegen nicht zu senden.

Meine Commissionen hat die Güte gehabt zu übernehmen:

Herr R. d. Giegler, Leipzig und ist dieser Herr stets mit Cassa versehen, um Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich mein Etablissement Ihrer Wohlgeogenheit bestens empfohlen halte, zeichne mit vorzüglicher

Hochachtung und Ergebenheit

L. Bogisch.

[30034.] Liebau i. Schl., den 25. October 1868.

P. P.

Durch Gegenwärtiges beeche ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am hiesigen Platze eine

Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung,

verbunden mit

Buchdruckerei, Leihbibliothek und Schreibmaterialien-Handlung, unter meiner Firma eröffnet habe.

Durch die im nächsten Jahre in Betrieb kommende Eisenbahn wird diese Stadt ein Knotenpunkt des Verkehrs zwischen Schlesien und Böhmen, da der dicht an der Stadt befindene Bahnhof die Hauptzoll-Absertigung erhält, welcher Umstand ganz günstige Chancen für ein solches Unternehmen bietet.

Ausgerüstet mit genügenden Mitteln, erlaube ich mir, Sie mit der ergebenen Bitte anzugehen,

mir gütigst ein Conto zu eröffnen, meine Firma auf Ihre Auslieferungstiste zu setzen und mir vorläufig Ihre Novitäten der Geschichts- und Weihnachts- (überhaupt Zeit-) Literatur, sowie Anzeigen, Prospekte, Probenummern etc. nebst Subscriptionslisten schleunigst zugehen zu lassen.

Meine Commissionen für Leipzig hatte Herr Rob. Friese die Güte zu übernehmen, welcher auch von mir in den Stand gesetzt sein wird, „fest“ Verlangtes bei Creditverweigerung

oder günstigen Rabattheilungen baar einzulösen.

Indem ich mich somit Ihrem geschätzten Wohlwollen bestens empfohlen halte, zeichne hochachtungsvoll ergebenst

P. Kopp.

Herrn P. Kopp in Liebau i. Schl. erlaube mir den Herren Collegen als einen rechtlichen und strebsamen Mann zu empfehlen; die Mittel, welche Herrn Kopp zur Verfügung stehen, sind für sein junges Geschäft mehr als reichlich bemessen, so dass er stets in der Lage sein wird, den Herren Verlegern, die ihm Conto eröffnen, durch prompte Saldirung bei thätigster Verwendung zu danken.

Leipzig, den 15. October 1868.

Rob. Friese.

Verkaufsanträge.

[30035.] In einer norddeutschen Handelsstadt ist eine angesehene Buch- u. Kunsthändlung mit Einschluss der sehr werthvollen Lagerbestände für 10,000 Thlr. zu verkaufen.

Nähre Auskunft steht von mir zu Diensten.

Julius Krauss in Leipzig.

[30036.] Ein sehr solides und blühendes Sortimentsgeschäft in pr. Schlesien, wo mit eine neue, ausgesuchte Leihbibliothek sowie ein Musikalien-Leihinstitut und Journalzirkel verbunden ist, soll mit den reichen Sortimentsbeständen und einer neuen Einrichtung für 5800 Thlr. verkauft werden.

Weitere Auskunft steht zu Diensten von

Julius Krauss in Leipzig.

Theilhabergejüche.

[30037.] Compagnon-Gesuch oder Geschäfts-Verkauf. — Für eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in einer Residenzstadt wird ein tüchtiger Geschäftsmann als Compagnon gesucht, oder das Geschäft anderweitiger Beschäftigungen halber zu verkaufen beabsichtigt.

Das Geschäft ist schön eingerichtet und einer sehr großen Ausdehnung fähig.

Residenten, die über ein baares Capital verfügen können, erfahren Näheres durch Hrn. Volkmar in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Oesterreichs Kämpfe

[30038.] im Jahre 1866.

Herausg. vom k. k. Generalstabsbüro für Kriegsgeschichte.

Band III. in 2 Theilen. Preis 5 $\frac{1}{2}$ Mgr.
10 Mgr. ord.

wurde heute zur Fortsetzung an alle Handlungen versandt, welche den II. Band in fester Rechnung bezogen haben. Weiterer Bedarf wolle gef. verlangt werden.

Wien, den 3. November 1868.

Carl Gerold's Sohn
Verlag

[30039.] Für Weihnachten bitte ich auf Ihrer Lager vorrätig zu halten und steht je 1 Grp. à cond. zu Diensten:

Elze, Dr. R., Sir Walter Scott. 2 Bde.
Brosch. 2 $\frac{1}{2}$ 15 Mgr.

Fontane, Th., Von der schönen Rosamunde.
Eleg. geb. 12 Mgr.

Freiligrath, F., Dichtung u. Dichter. Eleg.
geb. 2 $\frac{1}{2}$.

Goedeke, Dr. R., Goethe u. Schiller. Brosch.
28 Mgr.

— Grundriß z. Gesch. d. dtchsn. Dichtung.
I—III. 1. 5 $\frac{1}{2}$ 4 Mgr.

Jolowicz, Dr. H., British Diamonds. Eleg.
geb. 27½ Mgr.

Schmidt, Dr. R., die Anthropologie. 2 Bde.
Brosch. 4 $\frac{1}{2}$ 15 Mgr.

Seinede, Dr. F., evangel. Liedersegen. Eleg.
geb. 1 $\frac{1}{2}$.

Tennyson, A., Gedichte, übers. v. W. Herzberg. Eleg. geb. 1 $\frac{1}{2}$.

Wolffsohn, Dr. W., neues Laienbrevier. Eleg.
geb. 20 Mgr.

Mit Achtung und Ergebenheit
Es. Ehlermann in Dresden.

[30040.] Von dem in meinem Verlag kürzlich erschienenen Buch:

Vom Schönen

und

vom Schmuck

von

Dr. Friedrich Liebtrut.

Eingeleitet

durch **Herrn General-Superintendent**
Dr. Hoffmann in Berlin.

8. Berlin. Eleg. geh. festet.
habe ich eine kleine Anzahl in eleganten Calico-
band mit Goldschmitt herstellen lassen. Ich kann
diese fein gebundene, sowie die gehetzte Auss-
gabe nur fest liefern. Handlungen, welche Frem-
vale noch in Commission ohne Aussicht auf Ab-
satz auf Lager haben, werden mich durch umge-
hende Remission zu Dank verpflichten.

Broschirt 24 Mgr. ord., 18 Mgr. netto, 16 Mgr. baar;
fein Calico mit Goldschmitt 1 $\frac{1}{2}$ 4 Mgr. ord.,
25½ Mgr. netto, 22½ Mgr. baar.

Gotha, den 5. November 1868.

Gustav Schloemann.

[30041.] Soeben erschien in zehnter Auflage
Familien-Wasch-Notizbuch

für 52 Wochen.

Mit Kalender für 1869.

Elegant art. 7½ Mgr. ord.

Der sehr zweckmässigen Einrichtung und sau-
beren Ausstattung wegen hat sich dies bequeme
Hilfsmittel zur grösseren Ordnung in dem wichti-
gen Departement der Wäsche sowohl bei vielen
Hausfrauen wie Junggesellen ganz unentbehrlich
gemacht. Für diejenigen Staaten, wo der Kalen-
derstempel existirt, liefere ich ohne Kalender.

Probeexemplare mit 50% baar, 11/10 mit
Inserat auf halbe Kosten mit 33½% baar.

Hermann Grüning in Hamburg.

Zur Säcularfeier Schleiermacher's.

[30042.]

**Portrait von Fr. E. Dan.
Schleiermacher.**

Nach der Originalzeichnung von L. Heine
gestochen von A. Schultheiß.
gr. Fol. 22½ N g .

Dasselbe vor der Schrift.
gr. Fol. 1, f. 15 N g .

In Rechnung mit 33½ %, baar mit
40% Rabatt.
Leipzig. Breitkopf & Härtel.

German Authors.

[30043.]

Tauchnitz Edition.

Soeben ist erschienen:

**Behind the Counter.
[Handel und Wandel.]**

By
J. W. Hackländer.

From the german

by
Mary Howitt.

Authorized Edition.

1 Vol. Brosch. ½ f.
Leipzig, den 12. Novbr. 1868.
Bernhard Tauchnitz.

Verlag

des

**Bibliographischen Instituts
in Hildburghausen.**

[30044.]

**Specialkarte von Deutschland,
der Schweiz und den angrenzenden
Ländern.**

Im Maassstab 1:850,000 bearbeitet
von
Ludwig Ravenstein.

12 Blätter in Kupferstich (Stichgrösse
45 und 35 Centimeter).

Preise:

Compleat in 12 Blättern mit Umschlag 4 f.
mit 33½ % Rabatt.

Aufgezogen zum Zusammenfalten in Carton
(für das Aufziehen 2 f. netto) 6 f.

Aufgezogen zum Zusammenfalten in einer
schönen Juchten-Mappe (für das Aufziehen und
die Mappe 2¾ f. netto) 6¾ f.

Aufgezogen mit polirten Rollen (für das
Aufziehen und Emballage 3¼ f. netto) 7¼ f.

Jede Section einzeln à 12 N g .
Compleat in Umschlag und aufgezogen
nur fest.

Die Empfehlungen und Gutachten der
Herren Kriegsminister von Roon, General
von Moltke, Freiherr von Sydow, Professor
Dr. G. A. von Klöden, E. Schlagintweit, Dr. O. Delitsch u. A. liegen jedem
Exemplar der Karte bei.

Novitäten.

[30045.]

Nur auf Verlangen!

Lehrziel für den Turnunterricht an Knabenschulen. Herausgegeben vom Basler Turnlehrerverein, bearbeitet von Alfred Maul. Mit einer Einleitung von Friedrich Iselin. 8. Geh. 8 N g , fest 11/10 mit ½.

Dieses ausgezeichnete Schriftchen, eine Frucht langjähriger praktischer Thätigkeit, wird allen Schulbehörden, Turnlehrern u. s. w. höchst willkommen sein.

Zwischen Thal und Gletscher. Dramatische Ferienhumoreske in Strophenversen von einem Mitglied des Basler Thalschalen-Clubs. 8. Geh. 8 N g .

Christian Friedrich Schönbein. Ein Bild seines Lebens und seiner wissenschaftlichen Thätigkeit. Mit einem chronologisch geordneten Verzeichniss der Abhandlungen und Schriften Schönbein's. Von Professor Ed. Hagenbach. 11 Bogen. 4. Geh. 22½ N g .

Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft in Basel. Fünfter Theil. Erstes Heft. Mit Beiträgen der Herren Professoren Rütimeyer, Schönbein, Hagenbach, His, P. Merian, Fr. Burckhardt, Alb. Müller, H. Kinkelin, Dr. Goppelsroeder, Dr. H. Christ, Dr. W. Schmid. 8. Geh. 22½ N g .

In Commission.

Jannasch, Dr. Robert, die Statistik als wissenschaftliche Methodik und Zustandsdynamik. 4. Geh. 4 N g .

Nur fest!

Merian, Peter, über die Grenze zwischen Jura und Kreideformation. 8. Geh. 3 N g .

Nur ausnahmsweise à cond.

Separatabdrücke aus den Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft in Basel:

Schönbein, C. F., Mittheilungen aus dem Gebiete der Chemie. Vom Juli 1867 bis Juli 1868. 8. Geh. 8 N g .

Hagenbach, Ed., der Kohlensäuregehalt der Atmosphäre. 8. Geh. 8 N g .

Kinkelin, Prof. Herm., der Calculus Victorii. Mit 1 Taf. 8. Geh. 2 N g .

Für Philologen von großem Interesse.
Basel, 5. November 1868.

Schweighäuserische Verlagsbuchhändl.

[30046.] Soeben erschien und lassen wir in verschiedenen Blättern anzeigen:

Datum zeiger

pr. 1869.

Jeden Tag ein Blatt abzureißen.
6 N g ord., 4 N g netto baar. (13/12.)

Ösflas. Fr. Oldendorp's Erben.

[30047.] Darmstadt, 31. October 1868.

In meinem Verlage erschien soeben:

Zeitschrift

für

**Epidemiologie und öffentliche
Gesundheitspflege.**

Organ des allgemeinen ärztlichen Vereins
für Thüringen, sowie der ärztlichen Ver-
eine des Mittelrheins
herausgegeben von
Dr. H. Pfeiffer,
Hospitalarzt in Darmstadt,
und

Dr. H. Schuchardt,
Reg.- u. Mediz.-Rath in Gotha.

Neue Folge I. Jahrgang.

Preis des Jahrgangs — 12 Nrn. à 1—1½ Bogen
in gr. 8. — 1, f. 18 N g ord. oder 2 fl. 48 kr.

Diese seit dem Jahre 1866 als „Corre-
spondenzblatt für die mittelrheinischen Aerzte“
erschienene Zeitschrift ist durch den Umstand,
dass auch der „allgemeine ärztliche Verein
für Thüringen“ dieselbe zu seinem Organ er-
klärte, mit ihrem neuen Jahrgange wesent-
lich erweitert worden. Ihre Tendenz dürfte
durch den Titel genügend ausgedrückt sein.
Literarische Beilagen mit Kritiken, aus-
führlicher Journalrevue und Bibliographie des
In- und Auslandes werden dem Blatt zur be-
sonderen Empfehlung gereichen. Recen-
sionsexemplare und Inserate sind will-
kommen.

Probenummern stehen gern zu Diensten.
Hochachtungsvoll
Eduard Zernin.

[30048.] In meinem Verlage ist soeben er-
schienen:**Liederbuch**

von

Otto Scherzer

(1. Universit.-Musikdirektor in Tübingen).
25 Lieder für eine Singstimme mit Clavier-
begleitung.

Zweite Ausgabe, in prächtvoller Aussstattung, eleg.
gebunden. Preis 1, f. mit ½ Rabatt; baar mit
50% u. 7/6.

Auf diese wertvollen Liedercompositionen,
die von der Kritik überall aufs günstigste auf-
genommen wurden, erlaube ich mit besonders
aufmerksam zu machen. Dieselben werden von
den Liebhabern besserer Musik gern gekauft wer-
den und dürften sich namentlich auch zu Fest-
geschenken eignen.

Die erste, im Verlage der C. H. Beck'schen
Buchhandlung in Nördlingen erschienene Ausgabe
 kostete 2 f.

Ich bitte zu verlangen.
Heilbronn.

G. F. Schmidt.

Bibliothek ausländischer Classiker 87.

[30049.]

**Byron,
Harold's Pilgerfahrt.**

Deutsch von

A. H. Janert.

12 Bogen. Geheftet 9 N g ; gebunden (nur
fest) 14 N g .
Verlag des Bibliographischen Instituts
in Hildburghausen.

[30050.] Vom nachstehenden Werke habe ich eine neue Ausgabe veranstaltet und bitte bei Bedarf zu verlangen:

Luther's Lehre von der Kirche
dargestellt

von

Dr. Julius Köstlin,

Professor der Theologie u. Consistorialrat in Breslau.
Neue Ausgabe.

8. Geh. 24 N \mathcal{R} ord., 18 N \mathcal{R} netto, 16 N \mathcal{R} baar.

Der Verfasser führt in seinem Vorwort zu dieser neuen Ausgabe folgende Worte eines der gewichtigsten theologischen Lehrer der Gegenwart an, welche derselbe nach dem Erscheinen des Werkes an ihn gerichtet hatte: „Die Blüte, die ich bisher habe hineinthalten können, lassen mich hoffen, was ich wünsche, daß Sie dem alten Helden, in dessen rückwärts geworfenen Schatten Manche das Ihre zu bergen belieben, um seinem vorwärts gehaltenen Lichte Gottes zu entgehen, über sein Prophetengesicht keine Hülle geworfen haben. Mögen wir an ihm und den alten Zeugen allen nicht das ergreifen, was von unten noch an ihnen ist, sondern vornehmlich lernen, was es heißt, treu zu sein der Wahrheit, nicht wie sie schon von den Autoritäten der Zeit eingeschrieben ist, sondern wie sie gerade untersannt, verkannt und verworfen ist.“

Gotha, den 5. November 1868.

Gustav Schloßmann.

= **Bettler's Weltgeschichte.** =

[30051.]

Das erste Heft der neuen Ausgabe wurde an alle Handlungen, welche verlangten, soeben versandt.

Heft 2. erscheint am 13. November.

Für das Lager empfehlen wir Ihnen:

Bettler's

Weltgeschichte.

Der 8. Ausgabe 3. vermehrte Ausgabe.
20 Bände (circa 540 Bogen).

Preis 18½ f.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung: 25%, 6+1, 12+2. — 28/25,
57/50 mit 33½%.

Gegen baar: 33½%, 6+1, 12+2. — 28/25,
57/50, 116/100 mit 40%.

Wir lassen in allen bedeutenden Blättern Deutschlands ohne Unterbrechung bis Weihnachten hin inserieren.

Leipzig, im November 1868.

Duncker & Humblot.

[30052.] Zur bevorstehenden 100-jährigen Geburtstagsfeier Schleiermacher's (21. Novbr.) lasse ich die beiden diesjährigen Novitäten:

Schenkel, Schleiermacher.

3 f (in Rechnung mit 25% u. 11/10,
baar 33½% u. 11/10).

Barmann, Schleiermacher.

15 N \mathcal{R} (in Rechnung mit 33½% u. 11/10,
baar mit 40% u. 11/10).

stark inserieren. Ich bitte daher meine Geschäftsfreunde, ihr Lager event. zu completieren und mir ges. mit directer Post anzusegnen, wo etwa Schleiermacher-Feiern stattfinden sollten.

Ebersfeld, im October 1868.

R. L. Friderichs.

[30053.] In meinem Verlage sind soeben erschienen und wurden häufig versandt:

Lange, Prof. Dr. D., Grundriss der Geschichte der Literatur. 6. wesentlich verbesserte Auflage. 8 S \mathcal{H} .

Lange, Prof. Dr. D., deutscher Lesestoff für Schulen. 4. Stufe. Deutsches Lesebuch f. d. mittleren und oberen Klassen höherer Lehranstalten. 1. Theil. (Mittlere Stufe.) 6. verbesserte Auflage. 18 S \mathcal{H} .

Die neuen Auslagen dieser sich von Auslage zu Auslage wachsender Verbreitung erfreuenden Schulbücher sind vom Verfasser sorgfältig umgearbeitet und wesentlich verbessert. Ich empfehle sie freundlicher, erneuter Verwendung.

Der erweiterte Umfang der 4. Stufe des „Lesestoffes“ macht eine geringe Erhöhung des Ladenpreises nothwendig.

Zu dem weit verbreiteten, jetzt in 6. Auslage erscheinenden „Grundriss der Geschichte der deutschen Literatur“ erschien vor kurzem in meinem Verlage ein Handbuch desselben Verfassers:

Lange, Prof. Dr. D., Sprachschatz der deutschen Literatur für Schule und Haus. 2 Theile. 2 f 20 S \mathcal{H} . — Beide Theile in einen eleg. Band geb. 3 f.

das schon jetzt erfreulichen Eingang in mehrere Lehranstalten fand. Ich erbitte auch für dasselbe Ihre fortgesetzte Beachtung und Verwendung. Eingegebundene Exemplare lieferne ich nur fest.

Berlin, den 1. November 1868.

R. Gaertner.

[30054.] In meinem Verlage ist erschienen:

Hartkopff's anatomisches Museum
incl. der Geburtshilfe und der Geschlechts-Krankheiten.

35 Blatt.

Nach den Originalen photographirt von E. Neulbach.

Preis in Cabinetform. 10 N \mathcal{R} ; Stereoskop 8½ N \mathcal{R} ;
Visitkarte 4½ N \mathcal{R} .

Nur gegen baar mit 40% Rabatt.

München, Ullrichsstraße Nr. 13.

Photograph.-artist. Institut von E. Neulbach.

7/6 mit 40% baar, also über 50% Rabatt.

[30055.]

Geißler's

Weltgeschichte

von

Anfang der historischen Kenntniß bis auf unsere Seiten.

In biographischer Form

von

Dr. Adolph Geißler.

Mit 24 prächtigen Stahlstichen.

— Nach Albrecht Dürer — van Dyk — Karl von Mandern — Schadow — Delaroche — Raffet — Tizian etc.

1868. Neue Ausgabe in 3 Bänden.

(100 Bogen gr. 8. stark.)

Preis 4 f ord.

Auf 6 Exempl. nach und nach bezogen 1 freier.

Baar 7/6 mit 40% Rabatt.

— Gebundene Exemplare in 3 eleg. Halbbzbdn. (Einband zum Kostenpreis).

G. Senf's Buchhandlg. in Leipzig.

Vierteljahrsschrift

für

Psychiatrie

in ihren Beziehungen zur Morphologie und Pathologie des Central-Nervensystems, der physiologischen Psychologie, Statistik und gerichtl. Medicin, herausgegeben

von Professor Dr. Leidesdorf

und

Privatdocent Dr. Meynert,
unter Mitwirkung der hervorragendsten
Irrenärzte Deutschlands.

II. Jahrgang. Heft 2.

wird am 15. November ausgegeben und an die Herren Sortimenten, welche bereits ihre Continuation angegeben, expedirt. Heft 3. u. 4. erscheinen noch innerhalb des Wintersemesters.

Die Zeitschrift, welche sich einer bedeutenden Verbreitung zu erfreuen hat, eignet sich sehr zu Ankündigungen aller dahin einschlagenden Novitäten. Wir berechnen die durchlaufende Zeile a 2½ S \mathcal{H} .

Newried, 6. November 1868.

J. H. Heuser's Verlags-Gonto.

Zu Weihnachtsgeschenken

[30057.] empfehlen wir:

Alex. Ross's dramat. Dichtungen
in einem Band.

Elegant gebunden 1 f 15 N \mathcal{R} ord.,

1 f baar.

Die einzelnen broschirten Lieferungen:

1. Kaiser Rudolph in Worms. Volksstück. 7½ N \mathcal{R} ord.
2. Landgraf Friedrich mit der gebissenen Wange. Volksstück. 7½ N \mathcal{R} .
3. Das Regiment Madlo. Trauerspiel. 9 N \mathcal{R} .
4. Ludwig der Eiserne. Volksstück. 2. Auflage. 7½ N \mathcal{R} .
5. Berthold Schwarz. Volksstück. 9 N \mathcal{R} .
6. Der Held des Nordens. Oper. 5 N \mathcal{R} . liefern wir mit 25% in Rechnung und 33½% baar; obige gebundene Ausgabe aber nur baar. Weimar. Pause'sche Verlagsbuchhdlg.

Nur auf Verlangen!

[30058.]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Ebel, Wilhelm, Dr. philos., Dixon's und Dunker's Seelenbräute Silhouettirt. Preis geh. 5 N \mathcal{R} .

Vorstehende Schrift hat zunächst ein besonderes Interesse für jeden Buchhändler, da dieselbe sehr beherzigenswerthe Winke für den Verlagsbuchhandel enthält; durch die von Herrn Dr. Dunker der Dessenlichkeit übergebene deutsche Ausgabe der Seelenbräute von W. Dixon hat diese Silhouette aber auch ein allgemeines Interesse für ein größeres Publicum, und bitte deshalb, soviel Sie von Dixon's Seelenbräuten Exemplare gebrauchen, auch von dieser Schrift zu verlangen. — Ich lieferne mit 33½% und 7/6, baar 4/3. — Bei einer Bestellung von 7/6 Exemplaren gebe auf Verlangen ein Titelinscrat auf meine Kosten.

Basel, im November 1868.

Ferd. Richm.

Adolph Russells Verlag.

[30059.]

Novitäten, welche soeben erschienen und die ich zu verlangen bitte:

Holtgreven, F. A., Dr. jur. utr., die Diözesan-Synode als Rechts-Institut, insbesondere Beantwortung der Frage, welche Personen gehören zu einer legalen Diözesan-Synode? Preis 5 Sch.

Durch den Angriff, welchen der Bischof von Paderborn erfahren, ist dies bekanntlich eine brennende Tagesfrage.

Die Orgel, ihre Aufgabe und Lage in den katholischen Kirchen. Preis 4 Sch.

Bondel's, Joost van den, Werke. Erster Theil, Leben Bondel's und Lucifer, Trauerspiel in fünf Acten. Mit Portrait und mit Abbildung des Bondeldenkmals in Amsterdam. Preis 12 Sch.

Bonbel ist einer der größten Classiker und Dichter. Meine Übersetzung von Herz. Stimmtel ist als vorzüglich gerühmt. Es gibt eine größere Continuation. Die Holländer haben sogar eine Ausgabe à 300 fl. veranstaltet.

Fullerton, Lady Georgiana, ein stürmisches Leben. 2 Bde. 2 Sch.

Dieser ausgezeichnete Roman (nach der Kritik anerkannt ihr bester) der berühmten Verfasserin ist jetzt vollständig. Leider mußte ich die Bände apart ausgeben; der zweite Band ist indessen weitauß der beste und interessanteste. Also hat Verwendung erst jetzt Bedeutung und Erfolg.

Hagemann, Psychologie. (Elemente der Philosophie III. Theil). Preis 15 Sch.

Nur fest.

Von Hagemann, Logik und Noëtik nehme ich jetzt nichts mehr zurück. Die Auflage ist vergriffen (in drei Monaten). Ich habe Rückforderung vorbehalten und mehrere Male sowohl im Börsenblatt als direct bis zum 25. September zurückverlangt.

Auch mein Illust. Volkskalender ist nahezu vergriffen. Er ist wohl der einzige, von dem verschiedene Kritiken zu gleicher Zeit den Wunsch brachten: Möchte uns doch der Verfasser jedes Jahr eine so schöne Gabe bieten.

Auch in diesem Jahr erscheint bei mir Adressbuch der Stadt Münster pro 1869. Subscriptionspreis 15 Sch. Später 1 Sch mit $\frac{1}{4}$ Rabatt. Inserate dafür, à 1 $\frac{1}{4}$ Sch die Zeile, erbitte sofort, dieselben sind von der günstigsten Wirkung.

Münster, 20. October 1868.

Adolph Russell.

[30060.] Soeben erschien und ist durch uns zu beziehen:

**Jahresbericht
der
Handels- und Gewerbekammer
zu Dresden
1867.**

13 Bog. gr. 8. 10 Nf mit 25%.

Dresden, im November 1868.

Königl. Hofbuchhandlung von
Hermann Burdach.

Adolph Russells Verlag.

[30061.]

Novitäten, welche soeben erschienen und die ich zu verlangen bitte:

Holtgreven, F. A., Dr. jur. utr., die Diözesan-Synode als Rechts-Institut, insbesondere Beantwortung der Frage, welche Personen gehören zu einer legalen Diözesan-Synode? Preis 5 Sch.

Durch den Angriff, welchen der Bischof von Paderborn erfahren, ist dies bekanntlich eine brennende Tagesfrage.

Die Orgel, ihre Aufgabe und Lage in den katholischen Kirchen. Preis 4 Sch.

Bondel's, Joost van den, Werke. Erster Theil, Leben Bondel's und Lucifer, Trauerspiel in fünf Acten. Mit Portrait und mit Abbildung des Bondeldenkmals in Amsterdam. Preis 12 Sch.

Bonbel ist einer der größten Classiker und Dichter. Meine Übersetzung von Herz. Stimmtel ist als vorzüglich gerühmt. Es gibt eine größere Continuation. Die Holländer haben sogar eine Ausgabe à 300 fl. veranstaltet.

Fullerton, Lady Georgiana, ein stürmisches Leben. 2 Bde. 2 Sch.

Dieser ausgezeichnete Roman (nach der Kritik anerkannt ihr bester) der berühmten Verfasserin ist jetzt vollständig. Leider mußte ich die Bände apart ausgeben; der zweite Band ist indessen weitauß der beste und interessanteste. Also hat Verwendung erst jetzt Bedeutung und Erfolg.

Hagemann, Psychologie. (Elemente der Philosophie III. Theil). Preis 15 Sch.

Nur fest.

Von Hagemann, Logik und Noëtik nehme ich jetzt nichts mehr zurück. Die Auflage ist vergriffen (in drei Monaten). Ich habe Rückforderung vorbehalten und mehrere Male sowohl im Börsenblatt als direct bis zum 25. September zurückverlangt.

Auch mein Illust. Volkskalender ist nahezu vergriffen. Er ist wohl der einzige, von dem verschiedene Kritiken zu gleicher Zeit den Wunsch brachten: Möchte uns doch der Verfasser jedes Jahr eine so schöne Gabe bieten.

Auch in diesem Jahr erscheint bei mir Adressbuch der Stadt Münster pro 1869. Subscriptionspreis 15 Sch. Später 1 Sch mit $\frac{1}{4}$ Rabatt. Inserate dafür, à 1 $\frac{1}{4}$ Sch die Zeile, erbitte sofort, dieselben sind von der günstigsten Wirkung.

Münster, 20. October 1868.

Adolph Russell.

[30060.] Soeben erschien und ist durch uns zu beziehen:

Jahresbericht**der****Handels- und Gewerbekammer****zu Dresden****1867.**

13 Bog. gr. 8. 10 Nf mit 25%.

Dresden, im November 1868.

Königl. Hofbuchhandlung von
Hermann Burdach.

Als Festgeschenk empfohlen!

[30061.]

Aus vier Welttheilen.

Ein Reise-Tagebuch

in Briefen

von

Max Wihura.

Mit dem Portrait des Verfassers in Stahlstich.

8. Preis brosch. 2 $\frac{1}{2}$ Sch; eleg. geb. 3 Sch.In Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ %, gegen Baar mit 40%

Rabatt.

Das Buch ist vom Publicum und von der Kritik sehr günstig aufgenommen worden und macht ich darauf aufmerksam, daß dasselbe im Monat December vielfach angezeigt werden wird.

Feste Bestellungen werden in Leipzig ausgeliefert.

Breslau, im November 1868.

E. Morgenstern.

[30062.] Wir versandten auf Grund der eingegangenen Bestellungen:

Denkzettel

aus

Gottes Wort und heiliger Sänger
Lied.

Mit Randzeichnungen

von

Gustav König.

In Farbendruck nach einem in Aquatell ausgeführten Originale.

12 Blatt nebst Titel und Vorrede. II. Fol.

In englischem Einband mit Goldtitel und Goldverzierung 10 Sch.

Es liegen hier geschmackvoll gebunden zwölf Blätter von selten künstlerischem Werth und Schönheit vor, wie sie auf diesem Gebiete einzig dasleben, die als Miniaturaquarelle mit historischen Darstellungen in künstlerischer Empfindung den classischen Miniaturbildern alter Meißbücher sich ebenbürtig an die Seite stellen, ja an Reichtum der Gedanken und künstlerischer Bewegung noch über sie hinausgehen. — Blätter, die zu einem tieferen Studium der Arabeske fördern anregen und geeignet sind, den Sinn für kirchliche Kunst mehr und mehr zu wecken.

Wir liefern dieses Kunstwerk nur für feste Rechnung aus, geben aber bei Baarbezug 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Berlin, im October 1868.

Gustav Schwab Verlagsbuchhändl.

[30063.] Soeben erschien und wurde nach den vorliegenden Bestellungen an Handlungen, welche Rechnung 1867 rein abschlossen, versandt:

Gustaf Adolf

von

G. Droysen.

Erster Band. 24 Bogen. Preis 2 Sch.

In Rechnung 25 %, baar 33 $\frac{1}{3}$ %, auf 10 × 1 Freieremplar.

Inhalt: Vorrede, Europäische Politik des Hauses Wasa. Gustaf Adolf's Anfänge. Die deutsche Frage. Gustaf Adolf's auswärtige Politik bis 1625. Das Directorium Dänemarks.

Der zweite Theil enthält die Geschichte des unmittelbaren Eingreifens Gustaf Adolf's in den europäischen Kampf, dem unser Vaterland als Wahlstatt diente, und erscheint bestimmt Ende März 1869.

Leipzig, 6. Novbr. 1868. Beit & Co.

[30064.] Zur Versendung liegen bereit:

Unpolitische Geschichten

von

Marie von Roskowska.

2 Bände. 28 Bogen. fl. 8. Eleg. geb. 24 Sch ord., 18 Sch netto.

Baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 9/8 Erpl.

Inhalt:

I. Der Wanderlehrer — Eine Concession. — Ein Hilferuf.

II. Klein-Germania. — Mit der Schleife.

Die in der vorstehenden Sammlung enthaltenen Novellen der beliebten Verfasserin waren zwar bereits in mehreren Zeitschriften abgedruckt, haben aber dort so allseitigen Beifall gefunden, daß ich mich entschlossen habe, dieselben besonders herauszugeben.

Der Inhalt sämtlicher Novellen ist den sozialen Verhältnissen der Gegenwart und des Vaterlandes entnommen und dieser Umstand sowie die spannende Darstellung dürften denselben einen bedeutenden Leserkreis sichern.

Den Preis habe ich im Interesse der weitesten Verbreitung äußerst mäßig gestellt und bitte ich, mit Ihren Bedarf umgehend aufzugeben zu wollen, da ich unverlangt nichts versende.

Hochachtungsvoll

Franz Duncker.

[30065.] Auf Verlangen steht à cond. zu Diensten:

Theophrasti Characteres

et

Philodemi de vitiis liber
decimus.

Accedunt Characterismi duo ex Rutilio Lupo et ex Rheticis ad Herennium.

Cum commentario edidit

J. L. Ussing, Professor.

Hauniae 1868.

kl. 8. X, 192 S. Geh. Preis 28 Sch ord., 21 Sch netto.

Leipzig, den 6. November 1868.

Albert Fritsch.

[30066.] In meinem Commissionssverlage ist erschienen und ersuche bei Bedarf zu verlangen:

Jahresbericht

der

Naturforschenden Gesellschaft Graubündens.

Neue Folge. XIII. Jahrgang.

(Vereinsjahr 1867—1868.)

8. 226 S. mit 3 Steindrucktafeln.

Brosch. Preis 24 Sch.

Chur, Novbr. 1868.

V. Hitz.

[30067.] In meinem Verlag erschien soeben:

Kalender für alle Stände 1869

von

K. v. Littrow.

XXXIX. Jahrg. gr. 8. Geh. 12 Sch ord.; cart. und durchschnitten 18 Sch ord. mit 25 %.

Alle festen Bestellungen wurden heute erpreßt. A cond. kann ich hiervon nur ausnahmsweise geben.

Wien, den 3. November 1868.

Carl Gerold's Sohn

Verlag.

Preisherabsetzung.

[30068.]

Durch Uebereinkunft mit dem Verleger der 3. Auflage der rechtmäßigen, vom Verfasser selbst revidirten Ausgabe*) der weitbekannten Gedichtsammlung:

Wilde Rosen

von

M. G. Saphir.

bin ich in der Lage, die noch vorrätigen Exemplare zu einem außerordentlich billigen Preise abzulassen, u. zw.:

Broschirt: statt wie bisher 2 fl.
um 1 fl. 6 M.

Gebunden: in reicher Goldverzierung mit
Goldschnitt, statt wie bisher 2 fl. 15 M.
um 1 fl. 24 M.

Bon diesen Preisen gewähre ich in Rechnung
25% und auf 10 Expl. 1 Freierempl.; gegen
baar 33½ % und auf 6:1 Freierempler.

Da es zweifellos ist, daß diese ebenso
schöne als billige Ausgabe der „Wilden Rosen“
für deren Publicirung ich bestens Sorge tragen
werde, einer der gesuchtesten Weihnachtis-Artikel
sein wird, so bitte ich, dieselben auf Ihrem
Weihnachtstisch nicht fehlen zu lassen und Ihr
Lager rechtzeitig und entsprechend damit zu ver-
sorgen.

Achtungsvoll

Wien, 1. November 1868.

Eduard Hügel.

*) Diese Ausgabe, gr. 12., auf prachtvollem
Bolinpapier bei Otto Wigand in Leipzig ge-
druckt, enthält auf 26 Bogen 230 größtentheils
nur in dieser Auswahl befindliche Gedichte
des berühmten Autors.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

Saling, Börsenpapiere.

Zweiter Jahrg. 1868—1869.

[30069.]

Hierdurch mache ich Ihnen die erfreuliche
Mittheilung, dass dies seit Monaten sehnlichst
erwartete Buch bestimmt am

15. November

erscheint. — Die Auslieferung und Versendung geschieht hier und in Leipzig an einem
und demselben Tage, und bitte ich Ihre
Herren Commissionäre mit Anweisung betreffs
der weiteren Beförderung zu versehen, da es
mir bei der überaus grossen Menge derartiger
Wünsche unmöglich ist, von beiden Expedi-
tionsorten aus directe Postsendungen zu
machen.

Ich expediere zunächst die baaren und
festen, und nächstdem erst die à cond.-Be-
stellungen, da es nicht möglich ist, die sämmtlichen
verlangten Exemplare auf einmal zu
beschaffen.

Diejenigen Firmen, welche bis jetzt
Rechnung 1867 noch nicht rein saldiert
sehe ich mich leider genötigt bei der
Expedition zu übergehen.

Berlin, 5. November 1868.

Haude- & Spener'sche Buchh.

F. Weidling.

Fünfunddreißigster Jahrgang.

Nur hier angekündigt!

[30070.]

In kurzer Zeit versenden wir nur auf Ver-
langen als Neuigkeit:

Fischer, Kuno, Geschichte der neuern Philo-
sophie. I. Bd. 1. Abth. René Descartes.
Zweite Auflage. Anhang, enthaltend:
René Descartes Hauptscriften zur Grund-
legung seiner Philosophie. Ins Deutsche
übertragen und mit einem Vorwort begleitet
von Kuno Fischer. Neue Ausgabe.
gr. 8. Preis 21 M. = 1 fl. 12 kr. mit
25% Rabatt.

Das im Jahre 1863 erschienene Werk bildet
einen nothwendigen Anhang zu Fischer,
Philosophie I. 1. Abth. René Descartes, ist
aber in einer weit geringeren Anzahl verbreitet,
als das Hauptwerk. Als Anhang und zu er-
mächtigtem Preise wird dasselbe von jedem
Besitzer der Geschichte der Philosophie ge-
kauft werden und bitten wir nach der Continua-
tionsliste den Bedarf als Neuigkeit schleunigst zu
verlangen.

In diesem Jahre erschien:

Kuno Fischer,

Geschichte der neuern Philosophie. V. Bd.
Hichte und seine Vorgänger. Erste Abth.
gr. 8. 1868. Brosch. 5 M. = 8 fl. 45 kr.
Über das akademische Studium und seine
Aufgabe. Rede zum Antritte des Pro-
rectorats und zur Preisverkündigung den
1. August 1868. gr. Lex. 8. Brosch. 6 M.
= 20 kr.

**Shakespeare's Charakterentwicklung Ni-
hard's III.** Vorträge gehalten in der
Rose zu Jena im Februar 1868. fl. 8.
Brosch. 21 M. = 1 fl. 12 kr.

Von demselben Verfasser erschien früher:

Geschichte der neuern Philosophie. I. Bd.
1. u. 2. Abth. Descartes u. seine Schule.
Zweite völlig umgearbeitete Auflage.
gr. 8. 1865. Brosch. 7 M. 6 M. =
12 fl.

— do. II. Bd. Leibniz u. seine Schule. Zweite
neu bearbeitete Auflage. gr. 8. 1867.
Brosch. 5 M. = 8 fl. 45 kr.

— do. III. IV. Immanuel Kant. Ent-
wicklungs geschichte und System der kritischen
Philosophie fehlt! Die. 2 Auflage befindet sich
im Drud und erscheint im Anfang des näch-
sten Jahres.

Logik und Metaphysik oder Wissenschaftslehre.
Lehrbuch für akademische Vorlesungen.
Zweite völlig umgearbeitete Auflage.
gr. 8. 1865. Brosch. 3 M. 18 M. =
6 fl.

**Kants Leben und die Grundlagen seiner
Lehre.** Drei Vorträge. gr. 8. 1860.
Brosch. 24 M. = 1 fl. 20 kr.

Baruch Spinoza's Leben und Charakter. Ein
Vortrag. gr. 8. 1865. 12 M. = 40 kr.
Die Werke stehen auf Verlangen à cond. zu
Diensten.

Heidelberg, 6. November 1868

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhdlg.

[30071.] In circa 4 Wochen erscheint in mei-
mem Verlag:

Der Anschauungsunterricht

in der

Volkschule.

Oder

Anschauen, Denken, Sprechen und Schrei-
ben zur Begründung der Realien, des
Stylos und der Grammatik

von

J. H. Fuhr und J. H. Ortmann.

3. Heft. Ca. 15 Bogen stark. Preis ca. 24 M.
Rabatt 25%, gegen baar 33½ %.

Das ganze Werk wird in 4 Doppelheften
erscheinen, wovon 4 den Anschauungsunterricht
und 4 die Stylos enthalten werden. Obiges
3. Heft bildet das 2. Heft vom Anschauungs-
unterricht und sollen die weiteren Hefte in schnel-
erer Auseinanderfolge als bisher erscheinen.

Neben den Werth der zwei ersten Hefte haben
sich sieben der namhafteren Schulzeitungen sehr
anerkennend ausgesprochen.

Sie wollen Ihren Bedarf verlangen; das
3. Heft liesere ich gern à cond., ebenso das 2. Heft,
soweit der Vorrath reicht; dagegen kann ich das
1. Heft nur noch in fester Rechnung abgeben.

Dillenburg, 3. November 1868.

G. Seel.

[30072.]

Die

Gothaischen genealog. Kalender
für 1869:**Almanach de Gotha.** à 1½ M. ord., 1 M.**Hofkalender** (mit u. ohne astronom. Kalender). 3¾ M. netto.

Prachtausg. 2½ M. ord., 2 M. netto.

Taschenbuch der gräfli. Häuser. à 1½ M. ord., 1¼ M. netto.**Taschenbuch der frei-herrl. Häuser.** Prachtausg. 2½ M. ord., 2 M. 3¾ M. netto.werden spätestens Mitte November a. c.
erscheinen.

Ich bitte die geehrten Sortimentsbuchhand-
lungen, bei ihren Bestellungen genau anzuge-
ben, ob sie den Almanach und den Hof-
kalender mit oder ohne astronomischen
Kalender zu haben wünschen.

Directe Zusendungen, wenn auch drin-
gend begehr, kann ich nicht machen, es
wird jedoch auch in diesem Jahre die Ein-
richtung getroffen werden, dass sämmtliche
Pakete

an einem Tage und zu gleicher Zeit von
meinem Commissionär, Herrn Carl Fr.
Fleischer in Leipzig abgeholt werden
können.

Diejenigen Handlungen also, welche die
Gothaischen Kalender per Post zu haben
wünschen, wollen ihre Commissionäre in
Leipzig (ich sende nur nach Leipzig) zeitig
mit den nöthigen Vorschriften versehen.

Handlungen, welche bis zu dem oben
genannten Termin die Rechnung 1867
nicht vollständig ausgeglichen haben,
kann ich bei der Versendung der Kalen-
der selbstverständlich nicht berücksich-
tigen.

Gotha, den 15. October 1868.

Justus Perthes.

474

[30073.] Darmstadt, 31. Octbr. 1868.

In meinem Verlage erscheint in 8 Tagen:

Die Operationen des VIII. deutschen Bundes- Corps

im Feldzuge des Jahres 1866
nach authentischen Quellen dargestellt.

Mit 10 Beilagen.

Preis ca. 1½ f. oder 2 fl. 36 kr.

Dieses Werk ist bestimmt, die nach dem Erscheinen des „Antheils der k. bayerischen Armee am Feldzug des Jahres 1866“, sowie des „Main-Feldzuges der k. preussischen Armee“ noch bleibende Lücke in der Schilderung der Theilnahme der übrigen Truppen am Kriege in Westdeutschland (*Württemberger — Badenser — Hessen — Oesterreichisch-Nassauische Division etc.*) auszufüllen. Daselbe ist nach authentischen Quellen verfasst und bringt in 10 besonderen Beilagen die Ordres de bataille der einzelnen Truppenteile, Gefechtsverluste etc.

Anleitung zum Studium der Kriegsgeschichte

von
J. v. H(ardegg),

Mitglied der k. schwed. Akademie der Kriegswissenschaften.

Zweite Auflage der „Vorlesungen über Kriegsgeschichte“.

Zweiter Band.

Mit ca. 60 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Der zweite Band dieses epochemachenden Werks beschäftigt sich mit der Zeit von der Einführung der Feuerwaffen bis zur französischen Revolution (1350—1790). Meinem Versprechen, diesen Band bis zum Herbst d. J. zu liefern, bin ich demnach trotz vieler, namentlich technischer Hindernisse pünktlich nachgekommen. Auch der ganz neu vom Herrn Verfasser bearbeitete dritte Band ist bereits in Ausführung begriffen; er soll bis Königgrätz geführt werden und verspricht das höchste Interesse. Derselbe ist auf 4—6 Lieferungen berechnet und dürfte bestimmt in Jahresfrist im Druck vollendet sein.

Ich stelle Ihnen Band I. und II. à cond. zur Verfügung, dagegen kann ich die Lieferungen 2—8. nur fest geben.

Hochachtungsvoll

Eduard Zernin.

[30074.] Von Hagenbach's Vorlesungen über die Kirchenge- schichte

von der

ältesten Zeit bis zum 19. Jahrhundert.
Neue Gesamtausgabe.

versende ich in circa 14 Tagen die zweite Lieferung. Da ich dieselbe nur auf feste Rechnung erledige, so bitte ich um ges. Angabe Ihres Bedarfs.

Leipzig, den 4. November 1868.

S. Hirzel.

[30075.] In 14 Tagen wird erscheinen:

Die Principien der Politik.

Von
Dr. Fr. von Holtzendorff,
Prof. der Rechte an der Universität zu Berlin,
23 Bogen. gr. 8. Elegant. 1 f. 18 Sk.

Der Verfasser setzt sich zum Ziel: eine wissenschaftliche Feststellung der Grundlagen, auf denen die praktische Politik beruht.

Zu diesem Zwecke werden der Reihe nach erörtert: das Wesen der Staatswissenschaften, insbesondere der Politik, das Verhältniss der Politik zum Recht und zu den Forderungen der Moral, die vom Standpunkt der heutigen Entwicklung aufzustellenden Aufgaben der staatlichen Thätigkeit, — alles unter Herbeiziehung von Beispielen, die der jüngsten Vergangenheit entnommen sind.

Das Buch enthält somit die Grundelemente der politischen Bildung vom Standpunkt der heutigen wissenschaftlichen Forschung.

Das Werk wird nicht verfehlen, in den weitesten Kreisen Epoche zu machen und neuen Anschauungen Bahn zu brechen. Ich bitte um Ihre erhöhte Thätigkeit dafür.

Um ein zur Ansicht Versenden des Buches möglichst zu beschränken (Ihnen selbst also den Vertrieb zu erleichtern), habe ich einen ausführlichen Prospect drucken lassen, welcher einen ganz detaillirten Inhalt (auch den Inhalt der Capitel) bringt. Diesen Prospect stelle ich Ihnen in beliebiger Anzahl zur Verfügung, dagegen à cond.-Ex. des Buches nur in beschränkter Anzahl und zwar nach Massgabe der festen Bestellung. Unterziehen Sie sich der kleinen Mühe, den Prospect unter Kreuzband zu versenden, so wird Ihnen ein genügender Erfolg werden.

Ganz ergebenst

Berlin, 4. November 1868.

C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchh.
A. Charisius.

Nur hierdurch angezeigt!

[30076.] Nicht unverlangt versenden wir Anfangs December:

Ornamentenschule

für den

Zeichnenunterricht u. zum Selbststudium.

Nach den vorzüglichsten

Ornamenten aller Stylarten

systematisch geordnet und gezeichnet

von

Prof. Gustav Hahn.

Zweite Abtheilung.

Preis 4½ f. ord.

Ein sehr bedeutendes Werk und als solches von der Kritik in ausgezeichnetster Weise anerkannt. Diese zweite Abtheilung wird Ihnen gewiß neue Käufer zuführen.

Mitte November erscheint:

Gesetze und Verordnungen die Geschworen- und Schöffengerichte betrifft.

Ga. 5 Bogen. Geh. Preis 5 Sk. ord., 3½ Sk. no.

Dresden, den 6. November 1868.

G. C. Meinhold & Söhne.

[30077.] In ca. 14 Tagen erscheint und wird nur auf Verlangen versendet:

Praktische Beiträge zur O h r e n h e i l k u n d e

von

Dr. R. Hagen,

Docent der Ohrenheilkunde an der Universität, praktischer Arzt und Ohrenarzt zu Leipzig.

V.

Die Carbol-saeure und ihre Anwendung in der Ohren- heilkunde.

2 Bogen. gr. 8. Preis 8 Sk.

In Rechnung 25 %, baar 33½ %. Auf 10+1 Freiexpl.

Leipzig, 6. November 1868.

Beit & Co.

[30078.] In unserem Verlage erscheint:
Ein

Autographon Peter Schöffers

in einer

Incunabel der Königl.- u. Univers.-Bibliothek zu Königsberg in Pr.

Mit lithographirtem Facsimile herausgegeben

von

Joseph Müller.

Preis ca. 12 Sk. Fest mit 33½ %.

à cond. mit 25 %.

Wir versenden diese für Bibliotheken, Autographensammler etc. höchst interessante Schrift nur auf Verlangen.

Hübner & Matz in Königsberg.

Journal-Katalog für 1869.

[30079.]

Die lebhafte Theilnahme, welche dem 1. Jahrgange unseres Journal-Kataloges zu Theil wurde, — die Auslage betrug 38000 Expl. — liefert wohl den besten Beweis, wie allseitig die Zweckmäßigkeit dieses Vertriebsmittels vom Sortimentsbuchhandel anerkannt wurde. Der Katalog, welcher einer genauen Revision unterzogen wurde, wird 8 gr. Octav-Seiten umfassen und über 600 Journale enthalten.

Da jeder Kunde, welchem Stande er angehören mag, Passendes darin finden wird, so ist der Katalog ebensowohl geeignet, im Geschäftsläufigkeit vertheilt zu werden, wie er auch als Beilage zu Continuationen und Novitätsendungen nicht verfehlt wird, die Journallisten des Sortimenters namhaft bereichern zu helfen. Wir liefern:

| | | | | |
|---------------------|-----|---------|-------|------------|
| 50 Expl. ohne Firma | — | 12½ Sk. | — | fl. 75 fr. |
| 100 " | mit | — | 22½ " | 1 " 25 " |
| 200 " | " | 1 " | 7½ " | 2 " 20 " |
| 500 " | " | 2 " | 25 " | 5 " — |
| 1000 " | " | 4 " | 20 " | 8 " 50 " |

Da der Druck definitiv am 15. November beginnt, so bitten wir um ges. umgehende Angabe Ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Wien, 1. November 1868.

A. Pichler's Witwe & Sohn.

[30080.] In circa 4 Wochen erscheint:
Christliche Glaubenslehre
nach protestantischen Grundsätzen
dargestellt

von
Dr. Alexander Schweizer,
ord. Professor der Theologie in Zürich.
Zweiter Band.
Erste Abtheilung.

Die Christologie.
Ich werde diese Fortsetzung nach Maßgabe
des Absatzes des im Jahre 1863 erschienenen
ersten Bandes versenden.

Leipzig, den 6. November 1868.

S. Hirzel.

[30081.] Die unterm 3. October zur Ausgabe
gekommene

2. Auflage

von
J. B. Schefel,

**Gaudemus! Lieder aus dem Engeren
und Weiteren.**

hat sich durch Gesetze bis heute gänzlich ver-
griffen. Über eine 3. Auflage, welche noch recht-
zeitig vor Weihnachten fertig wird, erfolgt in
den nächsten Tagen Circular.

Directe Anfräge nach Stuttgart sind uns
willkommen, da wir auch diese 3. Aufl. nur von
hier aus liefern können.

Stuttgart, den 31. October 1868.

J. B. Meissner'sche Buchhdlg.
Berl.-Cto.

Übersetzung-Anzeigen.

[30082.] Von:

Paris en Décembre 1851.

Etude historique

sur

Le Coup d'état

par

Eugène Ténot.

wird in unserem Verlage eine vom Verfasser
autorisierte deutsche Übersetzung erscheinen.

Leipzig, 5. November 1868.

C. F. Winter'sche Verlagshandlung.

Angebotene Bücher u. s. w.

[30083.] **Leop. Weißkirchner's Antiquariat** in
Wien offeriert und sieht Geboten entgegen:
Wieland, Werke. 42 Bde. gr. 4. M. Rptn.
Bpb. m. Lederrücken. Sauber.

[30084.] **v. Lindenau & Hobeda** in Glauchau
offerieren aus ihrem Journal-Zirkel circa 8—
10 Wochen alt:
Dahlem. — Familien-Journal. — Flieg.
Blätter. — Gartenlaube. — Grenzboten. —
Hausfreund. — Allgem. Modenzeitung. —
Novellenzeitung. — Omnibus. — Ueber
Land u. Meer. — Victoria. — Ausland.

Katholische Jugendschriften zu bedeutend ermäßigten Preisen.

[30085.] Löser Wolf's Antiquariat in Dresden offeriert:
Peregrin, Pater, Rom. Geschichtsbilder.
2 Bde. mit Tondruckbildern. 8. Meissen
o. J. Geh. Ladenpreis 1½ N.

- Karl. Eine Erzählung für die kathol. Jugend. Mit 7 col. Bildern. 8. Cart. Ladenpreis 15 N.
- der katholische Bildermann. Mit 1 col. Bilde. 8. Cart. Ladenpreis 10 N.
- Der Glaubensbaum u. seine schönen Früchte. Erzählungen für die Jugend von einem kathol. Priester. Mit 1 col. Bilde. 8. Cart. Ladenpreis 10 N.
- Obige 5 Bde. Jugendschriften zusammenge-
nommen für 8 N netto baar.

[30086.] Die E. Stahl'sche Buchh. in Wasser-
burg a/Inn offeriert und sieht Geboten ent-
gegen:

1 Förster's Gesch. d. Befreiungskriege. (5—
7. Aufl.) 1. u. 2. Bd., od. 1—146. Lfg.
Ganz neu u. unaufgeschnitten.

1 Lemme, Criminalbibliothek. 1. Bd.

[30087.] L. M. Glogau in Hamburg offeriert
baar oder in Change:

Clavier-Ausz. Pariser Ausg.: Meyerbeer,
Robert, m. ital. u. deutsch. Text; —
Verdi, Attila; — Ernani, Nabucodonosor, m. ital. Text; — Rossini, Semiramis.
Hlbfrzbd. — Bartsch, Peintre-gravur.
Vol. 1—5. — 40 Jahre a. d. Leben eines
Todten. 3 Bde. — Livius, ed. Draken-
borch. 20 Bde. Hlbfrzbd. — Brem-
niedersächs. Wörterbuch. 5 Bde. 1771.
Hlbfrzbd. — Scheuchzer, Physica sacra,
deutsch. Sauberer Ldrbd. — Böhme, J.,
göttl. Schriften, v. Gichtel. 2 Bde. Ldrbd.
m. Goldschn. Schönes Exempl. — Hagen,
Arzneistoffe. 1863. Hlbfrzbd. Neu. —
Duflos, Apothekerbuch. 1867. Neu. —
Hager, Manuale. 2 Bde. 1866. Hlbfrzbd.
— 2 Skoda, Percussion u. Auscultation.
6. Aufl. Geh. Neu. — 1 Corbière, Traité
du froid. Paris 1866. Geh. Neu. Ldnpr.
7½ fr. — Renan, les apôtres. Paris 1866.
Geh. Neu. — Feline, Dictionnaire de
la prononciation. Paris 1851. Hlbfrzbd.
Neu. — Schulbücher: 12 Zumpt, Ausz.
— 15 Voigt, Leitf. d. Geogr. — 16 Stüve,
Weltgesch. — 12 Hundeiker, engl. Le-
sebuch. — 20 Ahn, franz. Grammatik. I.
— 12 Hirzel, franz. Gramm. — 16 Gantter,
engl. Chrestomathie. I. II. — 2 Kehrein,
Leseb. Untere u. obere St. — 1 Grüson,
Aufl. zu M. Hirsch. — 1 Kleinpaul, Anw.
z. Rechnen. 1856. — 1 Köpp, Schul-
arithmetik. 1867. — 1 Lorey, geometr.
Anschauungsunterricht. 1859. — 1 Ruland,
Aufl. z. Heis' Samml. 1866. — 1 Lesaint'
Traité de prononciation. 1850.

[30088.] Den geehrten Herren Collegen bring-
gen wir nachstehend einige unserer gang-
baren Partie-Artikel in Erinnerung, welche
wir zu den beigefügten Baarpreisen liefern:
Alt, H., die Heiligenbilder oder die bil-
dende Kunst und die theolog. Wissen-
schaft in ihrem gegenseitigen Verhält-
nis histor. dargestellt. Berlin 1845.
(1 N 15 N) 18 N.

— Theater und Kirche in ihrem gegen-
seitigen Verhältnisse histor. dargestellt.
Ebd. 1846. (3½ N) 1¼ N.

Gelbe, üb. den Unterricht in der hebräi-
schen Sprache auf d. Gelehrten-Schulen.
4. 23 S. Leipzig. 1866. 2 N.

Giesebeck, L., wendische Geschichten
aus d. Jahren 780 bis 1182. 3 Bde.
Berlin 1843. (6 N) 2 N.

Jahn, Jo., Elementa aramaicae seu chald.-
syr. Ling., lat. redd. ab Oberleitner.
Viennae 1820. (2 N) 15 N.

Jomini, Principes de la stratégie, dévelop-
pés par la relation de la camp. de 1796
en Allemagne p. l'Archiduc Charles,
trad p. Jomini etc. Imp.-8. (à 2 col.).
Av. Atlas gr. in-Fol. Brux. 1840. Br.
(6 N) 1¼ N.

Oberleitner, Chrestomathia syriaca. 2 Pts.
Viennae 1826. (7 N) 1 N 11 N.

Schindler, A., Biographie L. v. Beetho-
ven's. Mit Portr. u. 2 Facs. Münster
1840. (1½ N) 18 N.

Leipzig, im October 1868.
T. O. Weigel's Auctions-Institut.

[30089.] **E. H. Schroeder** in Berlin offeriert
und sieht Geboten entgegen:

1 Klein, Geschichte des Dramas. (Soweit
erschienen.)

[30090.] **Leop. Weißkirchner's Antiquariat** in
Wien offeriert und sieht Geboten entgegen:
Tyroff, neues adelisches Wappenverf. Bd. I.
1. 2. 3. II. 1. 2. 3. Geschlechts- u. Wap-
penbeschreibungen dazu. Bd. I. 1. Abschn.
(12 Hft.) Fol. Nürnberg. 1798—1809.
3 Hlbfrzbd. u. II. 2. 3. in albis. Sau-
ber u. gut erhalten.

[30091.] **C. A. Dempwolf** in München offeriert:
Münchener liegende Blätter. Die neuesten
Bde. in guten Erpl.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[30092.] **Paul Werner** in Zwiesel sucht billig:
1 Becker, des Rabbi Vermächtnis.

1 Mathusius, Elisabeth.

1 — Aus d. Tagebüche e. armen Fräulein.

1 Jacobsen, chem.-techn. Repertorium 1862
— 66.

1 Pasteur, über Gährungen. Deutsch oder
französisch.

1 Westermann's Monatshefte. Bd. 22. u.
23. Geb. oder brosch.

474*

- [30093.] Joseph Baer in Frankfurt a/M. sucht:
Archiv für Balneologie. Cplt.
Aristotelis liber de mirabilibus auscult., ed. Beckmann.
Centralblatt (Literar.), von Zarncke. Jahrg. 1856.
Engelhardt, Wanderungen durch die Vogesen.
Gilbert, Annalen der Physik. 34. Bd. (1810. 1. Bd.)
Hamasae carmina, ed. Freytag. Vol. 1. Fasc. 1. (Bogen 1—31.)
Jahrbuch der k. k. geolog. Reichsanstalt. Bd. 10—12. (1859—62.)
Jahrbücher, theolog., herausg. von Zeller u. Baur. Cplt. (1842 u. ff.)
Klein, Saverne et ses environs.
— Buchsweiler u. die Feste Lützelburg.
Köhler's Münzbelustigungen. 3. Bd.
Oberlin, Essai sur le patois Lorrain.
— Observations concernant le patois etc. des gens de campagne.
Oesterreicher, Beiträge. 4. Hft.
Roscher, Verhältniss des class. Alterthums zur Nationalökonomie.
Staudenmaier, Philosophie des Christenthums.
Stäudlin, Gesch. der Vorstellungen u. Lehren von der Ehe.
Zach, monatliche Correspondenz. 9. Bd.
Zeitung, balneologische. Bd. 9. (1860) u. ff.
— botanische, von Mohl u. Schlechtendal. 11—14. Jahrg.
- [30094.] Heckenauer in Tübingen sucht: Rich, illustr. Wörterb. d. röm. Alterth. Etymologicum magnum, op. Sylburgii. Ed. nova. 4. Lps. 1816.
Ewald, Volk Israel.
Herder, Briefe d. Studium d. Theol. betr.
Kirchenordnung der Grafen Philipp u. Albrecht v. Nassau.
Schriften v. Joh. Schwebelius, Joh. Odenbach, Bernh. Herxheimer, Crollius u. Heintz.
Sailer, Vernunftlehre.
Beck, Dogmengesch. 2. Aufl.
Reyscher, Samml. württ. Gesetze. 4—7. Bd. oder Gerichtsges. 4 Bde.
Libri symbol., v. Müller.
- [30095.] Cohen & Sohn in Bonn suchen: Bennigsen-Förder, das nordeuropäische Schwemmland. Berlin 1863. — Häusser, deutsche Geschichte. Neueste Aufl.
- [30096.] V. Gint in Linz sucht:
1 Rerner, Seherin von Prevorst.
- [30097.] Biegel & Schmitt in Heidelberg suchen:
1 Erdmann, Geschichte der Philosophie. 2 Bde.
- [30098.] Theile's Buchh. in Königsberg sucht:
1 Dennstedt, Polizeierikon.
1 Schimmelpenninck, die directen Steuern.
1 Vinet, Trennung der Kirche u. d. Staats.
1 Hänel, Bibelkunde.
1 Tacitus, ed. Orelli. 2. Bd.
1 Anschauliche Darstellung der alten Geschichte.
1 Harder, Religion u. Erziehung. 1868.
1 Jesekiel, Aufzeichnungen eines alten sächsischen Legationsrathes.
1 Ovid, Metamorph., ed. Baumgarten-Crusius.
2 Grisard, Schulordnung.
1 Schumacher, Lebensbeschreibung v. Kühns.
1 Münther, Theorie d. Register-, Buch- u. Cassenführung b. Landgüterverwaltungen. Berlin 1839.
1 Geschichte des 1. Garde-Regiments.
- [30099.] Die Öfliander'sche Buchh. in Tübingen sucht:
Beck, J. T., Geburt des christl. Lebens.
— Menschenliebe.
— Ethik. Manuscript.
Ranke, deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation.
Reuß, Einleitung ins Neue Testament.
Oesterreicher, anatom. Atlas.
Gegenbaur, vergleichende Anatomie.
Bardeleben, Chirurgie.
Gerber, Privatrecht. 8. Aufl.
Hoefer, Hausblätter 1859.
Möhler, Symbolik.
Böpfl, Carolina.
- [30100.] Moritz Schäfer in Leipzig sucht und sieht Oefferten entgegen:
1 Stolze, ausführlicher Lehrgang der deutschen Kurzschrift. 4. Aufl.
- [30101.] Ed. Goëß in Berlin sucht:
Windelmann, Kunstgeschichte. 4. Wien 1776.
— Matower, Handelsgesetz. 2. Aufl.
— Koch, Privatrecht. 3. Aufl.; — Prozeß-Ordnung. 1864. — Foerster, Klage u. Einrede.
— Weber, Demokrit. — Bender, Repet. d. röm. Rechts. — Beseler, Völkerrecht.
— Stobbe, dtsc̄he Rechtsquellen. — Engel, ländl. Baukunst. — Lüble, Gesch. d. Architektur;
— Kunstgesch. — Kugler, Kunstgesch. u. Atlas.
— Schulte, deutsche Rechtsgesch. — Hegel, Philosophie d. Rechts. — Trendelenburg, Naturrecht. — Gerber, Privatrecht. — Arndts, Pandekten. — Puchta'sche Lehrbücher.
— Oppenheim, Natur d. Geldes. 1855. — Gasper, gerichtl. Medicin mit Atlas; — u. biolog. Thl. apart. — Striethorst, Rechtsgrundsätze. Bd. 4. u. 5. — Bering, Erbrecht. 1861. — Lewes, Erbrecht. 2 Bde.
- [30102.] H. Schöppf in Dresden sucht:
1 Scott's, Walter, Werke.
- [30103.] H. Dominicus in Prag sucht billigt:
1 (Hormann), Anemonen. 4 Bde. Jena 1847.
- [30104.] Die Gsellius'sche Buchhandlung in Berlin sucht:
Brochhaus' Lexikon. 10. Aufl. — Gartenlaube. — Daheim. — Bayle, Dictionary, v. Gottsched. — Fliegende Blätter. — Forcellini, Lexicon. (Schneeberg.) — Becker, Weltgeschichte. 7. U. — Pfeil, kritisches Blätter. 3. Bd. Cplt. oder auch Hft. 2. — Homann's Atlas. — Buxtorf, Lexicon hebr. et talmud. Fol.
- [30105.] Wilh. Braumüller & Sohn in Wien suchen:
1 Raupach, der Müller u. sein Kind. (Dramat. Werke 3. Bd.)
1 Spruner, historisch-geograph. Handatlas. Geb. (Billig.)
- [30106.] Die Fritze'sche königl. Hofbuchh. in Stockholm sucht unter vorheriger Preisangabe:
Messen, lateinische u. griechische, aus d. 2. bis 6. Jahrhundert. Hrsg. v. Jos. Mone.
- [30107.] W. Weber & Co. in Berlin suchen:
1 Gießeler, Kirchengeschichte. — Freytag, Lexicon arab.-latin. 4 Vol. — Bianchi et Kieffer, Dictionnaire turc-franc. 4 Vols. — Bianchi, Guide de la convers. en franc. et en turc. — Niemeyer, Pathologie u. Therapie. 2 Bde. — Bentley, R., Works. 3 Vols. London. — Beccaria, über Verbrennen und Strafen. — Koch, Anleitung zur Prozeßpraxis. 2 Bde. — Echo 1852 u. slgde. — Jacobi, Vorlesungen über Dynamik nebst 5 hinterlass. Abhandlungen. — Lehsten, der Adel Mecklenburgs. — Meding, Wappenbuch. I. — Sybel, histor. Zeitschrift 1859, 66, 67. — Grote, Lehre vom Gelde.
- [30108.] F. Savy in Paris sucht:
1 Corda, Icones fungorum.
1 Dejean et Aubé, Species général des coléoptères. 6 Vols.
1 Candèze, Monographie des elatérides.
1 Gory, Monographie des buprestides.
1 Gory, Monographie iconogr. des clytus.
1 Spinola, Monographie des clérites.
1 Lacordaire, Monographie des érotylides.
1 Lacordaire, Monographie des coléoptères phytoph.
1 Schönherr, Genera et species curculionidum. 8 Vol. 8.
1 Revue et Magasin de zoologie 1838—48. — Revue de zoologie, de Guérin-Méneville, 1831—68. — Magasin de zoologie, de Guérin-Méneville.
- [30109.] D. Nutt in London sucht:
Prima et secunda sacri argumenti poemata ab aliquot studiosis poeticae bohem. scriptorum diversis temporibus ad nobilem D. Joa. Seniorem Hoddeionum ab Hoddeiona etc. 8. Prag 1561. Auch defect.

[30110.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:
1 Richer, *Resolutiones concilii Tridentini*.
1 Chodzko, *sur le théâtre des Persans*.
1 A catalogue of the bibliotheca orientalis Sprengeriana. Giessen 1857.

[30111.] **R. Gaertner** in Berlin sucht:
Zeitschrift für Landeskultur-Gesetzgebung.
Berlin, Jonas' Verlag. Bd. 2. 3. 4. u.
12. Auch einzelne Hefte der genannten
Bände.

[30112.] Die **Kosberg'sche** Buchhlg. in Leipzig sucht:
Maurer, hebr. Formenlehre.

[30113.] **J. Windrecht's** Ant.-Buchh. in Augsburg sucht:
Barnbühler, *dulce bellum etc. Der Krieg*
ist lustig. 4. Basel 1519.
Lüble, Grundriss d. Kunstgeschichte.
Severi, *Sulpitii, opera*.
— de vita S. Martini.
Goldwitzer, Bibliographie der Kirchenväter.
Kirchenschmuck. Jahrg. 1866, 67.
Natusius (Hortig), *Schriften*.

[30114.] **H. Carl J. Satow** in Prag sucht
unter Preisangezeige:
Erinnerung an die Feldzüge der k. k. oesterr.
Armee in Italien 1848, 49, von Adam.

[30115.] **Louis Rocca** in Leipzig sucht:
1 Nessel, *Leokadie. Sauberes Exemplar*.

[30116.] **Karl Gzermak** in Wien sucht antiqu.:
1 Brandt, homiletisches Handbuch. Cplt.
1 Bleek, Einl. in d. Alte Testament.

[30117.] **Mey & Widmayer** in München suchen:
Petermann's geogr. Mittheilungen. Jahrg.
1855, 66 u. Ergänzungen 1—17.

[30118.] **Chr. Frdr. Vieweg's** Buchh. in Quedlinburg sucht:
1 Duncker, Gesch. d. Alterth. — Mommsen,
röm. Gesch. — Curtius, griech. Gesch. —
Guhl u. Koner, Leben. — Kurz, Geschichte
d. Literatur. — Freytag's, G., histor. Schriften. —
Treitschke, Aufsätze. — Stahr, Les-
sing. — Lewes, Goethe's Leben. — Häus-
ser, deutsche Geschichte. — Shakspeare's
Werke, v. Schlegel u. L. — Palleske, Schiller's
Leben. — Heine's, H., Werke. —
Stifter, Studien. — Wolff, poet. Hausschab. —
Spruner, histor.-geogr. Atlas. — Daz-
heim. Cplt. — Stunden der Andacht. —
Horn, Spinnstube. Cplt. u. einzeln. —
Schnorr, Bilderbibel. — Besser, Bibelstun-
den. — Meyer's Bibelwerk. — Thüringen
u. d. Harz. — Münchener Hausschronik. —
Macaulay, Gesch. Englands.

[30119.] Die **Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt**
in Berlin sucht antiquarisch:
Der Civilingenteur. (Leipzig, Felir.) Jahrg.
1867 u. 68.

[30120.] **Eduard Haynel** in Leipzig sucht:
Meyer, J. F. E., Anleitung zum Uebersetzen
aus dem Lateinischen in das Griechische &c.
(Weinedel.)

[30121.] **G. Langenscheidt's** Verlagshandlung
in Berlin sucht:
1 Bescherelle, Dict. français.
1 Barré, Complément de l'Académie.
1 Coster, Wörterb. d. Kriegskunst.
1 Karmarsch, techn. Lexikon. 1868.
1 Tollhausen et G., Dict. technologique.
Paris 1854.
1 Heyse, Fremdwörterb. Letzte Aufl.
1 Mozin, Dict. français. Letzte Aufl.
1 Spiers et Schlesinger, Termes du com-
merce. Paris 1867.
1 Ramée, Termes d'architecture. Paris.

[30122.] **Justus Naumann's** Buchh. (Heinrich
Naumann) in Dresden sucht:
Grube, Geschichtsbilder.
Schäffel, Ekkehard. 3 Bde.

[30123.] **Litt & Grönbe** in Leipzig suchen:
1 de Geer, Insecten. Deutsch v. Göthe. 7.
Bd. Womöglich unbeschnitten.
1 Annales des voyages 1850. Vol. 4.
(Vol. 126.)

[30124.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen:
Brandstätter, Scythia. Königsb. 1837.
Petermann, Mittheilungen 1864, 66.
Braun's Städtebuch. Bd. 4.

[30125.] **L. M. Glogau** in Hamburg sucht:
2 Schnorr, Bibel. — 1 Varnhagen, Tageb.
Bd. 5. 6. — 1 Daniel, Deutschland. —
1 Evangelium Nicodemi. — 2 Bibl. d.
ges. Handelswissenschaft. Cplt. u. einzeln.
— 1 Isis. 4 Bde. — Schulbücher v.
Munde, Plate, Gaspey, Otto, Kappes,
Ploetz, Herrig, Lebensbilder, Paldamus,
Echtermeyer, Lübsen, Sass, Heis, Roth-
well, Williams, Gomez, Kühner, Berger,
Ellendt, Spiess, Weber, Welter.

[30126.] **Williams & Norgate** in London suchen:
1 Schefer, L., ausgewählte Werke. 12 Bde.
2 Anacreon, ed. Moebius.
1 Liebreich, Atlas der Ophthalmologie.
1 Beendorf, Dissertatio inaugural. Lipsiae
1867.

[30127.] **J. Bensheimer** in Mannheim sucht:
1 Rokitansky, Lehrbuch der pathologischen
Anatomie.

[30128.] **E. J. Brill** in Leiden sucht:
1 Sitzungsberichte der k. k. Akad. der
Wissenschaften zu Wien.
Physik.-mathem. Classe 1849—68.
1 Almanach de Gotha 1863.

[30129.] Die **C. J. Post'sche** Buchh. in Gosberg
sucht antiquarisch, gut erhalten:
1 Ewald, Ehestandsscenen. 2 Bde. Elber-
feld 1814.

[30130.] **Fr. Haerpfer** in Prag sucht:
Vernulaeus, *Tragoediae*. Edit. 2. Lovanii 1656. — Humboldt's Kosmos. 8. Bd. 1.
— Bähr, röm. Literaturogesch. — Lange,
röm. Alterthümer. — Schömann, griech.
Alterthümer.

[30131.] Die **Mittler'sche** Buchh. (H. Hey-
felder) in Bromberg sucht:
Erhard, Gesch. d. Wiederaufblühens wis-
sensch. Bildung. 3 Bde.
Ministerialblatt f. d. ges. innere Verw. in
d. Preuss. Staaten. Jahrg. 1840—43,
47—57.
(Offeraten auf einzelne Bände sind gleich-
falls erwünscht.)

[30132.] **Ernst Rohr** in Heidelberg sucht:
1 Brandt, Quaestiones Horatianae. Müns-
ter 1854.
1 Fischer, de cod. msp. Horatii et Virgilii
Barthianis. 4. Helmstadt 1785.

[30133.] **W. Krenkel** in Perleberg sucht bit-
ligist:
1 Entscheidungen d. Königl. Ober-Tribunals.
(Berlin, Heymann.) Soweit erschienen.
Offeraten, auch auf einzelne Serien, gef. mit
direkter Post.

[30134.] Die **Müller'sche** Buchh. in Rudolstadt
sucht:
1 Illustr. Zeitung 1867. Cplt.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[30135.] Bitte um Remission. — Von:
Dietlein, Perlen deutscher Dichtungen.
I. und II. Ausgabe.

erbitte ich mir ohne Aussicht auf Absatz
lagernde Exemplare schnell möglichst zurück,
da es mir an Exemplaren gänzlich gebricht. —
Nichtsdestoweniger bitte ich da, wo das Buch
etwa wegen Aussicht auf Absatz oder Man-
gels Stoff zu Sendungen an die Commissio-
nssorte nicht remittirt werden will und kann,
um freundliche Verwendung für Weihnachten.
Stuttgart u. Reutlingen, d. 4. Novbr. 1868.
Carl Mäckel.

[30136.] Nachdem die allgemeine Versendung
von:
Schwabe, Organisation von Kunst-Gewerbe-
schulen.

gemacht war, ging mir vom Deutschen Gewerbe-
museum in Berlin eine Bestellung auf 400 Cpl.
zu, welche meine Vorräte so erschöpft, daß ich
selbst keine Bestellungen liegen lassen mußte.
Nachdem jetzt auch noch der Centralverein für
das Wohl der arbeitenden Clasen 200 Cpl.
bestellt hat, sehe ich mich genötigt, dringend um
schnellige Remission aller ohne ganz sichere Aus-
sicht auf Absatz lagernden Exemplare zu bitten.
Berlin.
Otto Poewenstein.

[30137.] Bitte dringend um schleunigste Rück-
sendung aller ohne sichere Aussicht auf Absatz
lagernden Exemplare von:
Barndt, das Nibelunglied.
da ich deren zur Auslieferung feiner Bestellungen
sehr nöthig bedarf.
Leipzig.
Georg Wigand.

[30138.] Zurück erbitte ich alle nicht abgesetzten Exemplare von:
v. Kardorff-Wabnitz, Präfectur oder Selbstverwaltung. Brosch.

und werde es dankend anerkennen, wenn Sie meine Bitte sofortiger Remission berücksichtigen, da mir das Buch gänzlich fehlt und ich feste Bestellungen auszuführen ausser Stande bin.

Berlin, den 6. Novbr. 1868.

Julius Springer's Verlag.

[30139.] Dringend zurück erbitte ich mir schleunigst lagernde Exemplare von:
Deutsches Archiv für klin. Medicin. IV.
Bd. 1. Hft.

da mir solche zur Completirung des Bandes gänzlich fehlen. Ich werde Berücksichtigung meiner Bitte dankbar anerkennen.

Leipzig, 13. November 1868.

F. C. W. Vogel.

[30140.] Dringende Bitte um sofortige Rücksendung aller auf Lager befindlichen Expte. von:

Physiologie des Weibes. 4. Aufl. In rotem Umschlag 1 ₣ ord., 21 ₩ netto.
da es mir an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen fehlt.

Leipzig, 7. November 1868.

E. Wengler's Nachfolger.

[30141.] Bitte um Remission! — Erbitte gef. schleunigst zurück alle entbehrlichen, à cond. erhaltenen Exemplare von:

Reglement für die Prüfungen der Candidaten des höheren Schulamts pro facultate docendi, sowie über die Colloquia pro rectoratu ic. (3 Bogen. 8. Gefälzelt 6 ₩ ord.)

bchufs Effectuirung vorliegender bedeutender fester Bestellungen.

Durch baldgef. Erfüllung dieser Bitte würden Sie zu Dank verpflichten

Carl Heymann's Verlag
(Julius Zimme)
in Berlin.

[30142.] Bitte um Rücksendung. — Handlungen, welche von:

Rheindorf, Handbuch der Augenheilkunde.

und Beta, Bewirthschafung des Wassers.

Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, verpflichten uns durch deren schnellste Rücksendung.

Leipzig, 9. November 1868.

C. J. Winter'sche Verlagshandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[30143.] Ein gröberes Berliner Verlagsgeschäft sucht einen Gehilfen, welcher in der doppelten Buchführung praktisch erfahren ist. Offerten unter Beifügung einer Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche beliebe man zu richten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre O. O. # 555.

[30144.] Ein bibliographisch und sprachlich gebildeter Gehilfe, welcher mit geistiger und physischer Frische Erfahrung, oder doch besondere Vorliebe für die Thätigkeit in einer sehr lebhaften Antiquariats-Buchhandlung verbindet, findet freundliche und event. dauernde Stellung bei

Bermann & Altmann in Wien.

[30145.] Für Anfang Januar suchen wir einen erfahrenen, rasch und sicher arbeitenden Gehilfen, dem besonders die Führung der Bücher (Privat- wie Buchhändler-Conten) obliegt. Bewerber mit einiger Fertigkeit in der französischen und englischen Conversation erhalten den Vorzug. Junge Leute, die eben die Lehre verlassen, bitten wir sich nicht zu melden.

Jurany & Hensel in Wiesbaden.

[30146.] Für eine Buchhandlung in England wird zum baldigen Antritt ein tüchtiger erfahrener Gehilfe in geschrägtem Alter gesucht.

Gesäßige Offerten nimmt Herr Carl Jr. Fleischer in Leipzig entgegen.

[30147.] Gesucht wird für ein gröberes mitteldeutsches Sortimentsgeschäft ein junger Gehilfe, der eben die Lehre verlassen hat, und dem es, unter bescheidenen Ansprüchen, hauptsächlich um weitere Ausbildung zu thun ist.

Offerten unter B. F. befördert Herr E. J. Steinacker in Leipzig.

[30148.] In einer Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung der Rheinprovinz ist wegen Krankheit eines Gehilfen dessen Stelle sofort oder doch möglichst bald zu besetzen. Reflectenten wollen ihre Zeugnisse nebst Empfehlungen ihrer jeweils Herren Prinzipale sub L. M. 15. an Herrn B. Hermann in Leipzig zur Weiterbeförderung einsenden. Salär 300—350 ₩.

[30149.] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft Mitteldeutschlands wird ein Volontär gesucht, der im Sortiment gut erfahren ist. Als Aequivalent wird ihm für einen selbstständig zu führenden Theil des Geschäfts eine bedeutende Tantieme zugesichert. Gef. Offerten unter Chiffre B. # 17. durch die Exped. d. Bl.

[30150.] Wir suchen einen mit guten Schulfähigkeiten ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling.

Nürnberg, 7. November 1868.
v. Ebner'sche Buch- u. Kunsthdlg.
Hermann Ballhorn.

Gesuchte Stellen.

[30151.] Ein militärfreier junger Mann, mit den besten Zeugnissen, welcher bereits in zwei Fällen Geschäfte allein zu führen hatte, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, an selbstständiges erfolgreiches Arbeiten gewöhnt ist, außerdem auch Kenntnisse im Papier- u. Schreibmaterialienhandel besitzt und der gegenwärtig als erster Gehilfe in einer sehr lebhaften Buchhandlung Norddeutschlands conditionirt, sucht unter mäßigen Ansprüchen zu Neujahr 1869 anstrengende Stellung.

Gütige Offerten unter Chiffre H. H. 10. befördert Herr H. Haessle in Leipzig.

[30152.] Ein junger Mann sucht zu baldigem Antritt eine Stelle in einem Verlagsgeschäft. Gute Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Zu näherer gütiger Auskunft sind die Herren Baron von Tauchnitz und K. F. Köhler in Leipzig gern bereit.

[30153.] Ein Kaufmann (26 Jahre alt), der seit 4½ Jahren in 2 größeren Verlagshandlungen conditionirte, wünscht seine gegenwärtige Stellung zu verlassen und die Verwaltung einer Zeitchrift sowohl in Buchhaltung als Correspondenz zu übernehmen.

Empfehlende Zeugnisse stehen ihm zur Verfügung und wird wünschendensfalls Caution geleistet.

Gef. Offerten hat Herr F. Boldmar in Leipzig die Güte zu besorgen unter Chiffre S. # 15.

[30154.] Ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe, der im Sortiment, wie auch im Verlage bewandert ist, und gegenwärtig in Leipzig conditionirt, sucht zum 1. Decbr. event. auch später anderweitige Stellung. Offerten werden unter A. R. 5. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30155.] Für einen jungen Menschen, im Alter von 17—18 Jahren, der mit dem 1. Februar künftigen Jahres seine Lehrzeit beendigen wird, sucht sein Prinzipal, der ihn als einen fleißigen, willigen, gewissenhaften Arbeiter und redlichen Gehilfen angelegenheitlich empfehlen kann, eine Gehilfenstelle. Der junge Mann ist sowohl mit den Sortiments-, als auch mit den Verlagsarbeiten innig vertraut.

Freundliche Offerten wird gebeten unter Ch. H. S. an Herrn Robert Hoffmann in Leipzig zu verabfolgen.

[30156.] Der Director des nachbenannten Instituts sucht für seinen Sohn, einen jungen Mann von 18 Jahren (Franzose), eine Buchhändlerlehrlingsstelle, wo er gegen Vergütung Kost und Logis haben kann.

Räheres beim Directeur de l'Institut du Luxembourg 27, Rue Terrade, Ixelles-Bruxelles (Belgien).

Vermischte Anzeigen.

Die Remittenden der vorm. Lohse'schen Hofbuchhandlung in Hannover,

[30157.] zu deren Empfangnahme ich durch die betr. Herren Verleger bevollmächtigt war, sind heute nach Leipzig abgesandt. Da dieselben leider vom Concurs-Curatorium unverpackt und ohne Factura ausgeliefert wurden, so habe ich die Packete emballiren und mit meiner Factura versehen lassen müssen, auf der wenigstens die Bändezahl der Bücher angegeben ist.

Hannover, d. 9. November 1868.

Theodor Schulze.

Aufforderung an Herrn J. Kaufmann [30158.] in Warschau,
mir doch auf die mehrfachen Briefe ic. nun endlich befriedigende Antwort zu geben.

Leipzig, im Novbr. 1868.

E. J. W. Siegel, Musikalienhdg.

[30159.] Wilh. Ludwig's Buchhandlung in Linden bittet Verleger von Schriften, welche sich für Volksbibliotheken eignen, um Einsendung eines Exemplars. Hauptsächlich erwünscht sind billige Bücher landwirtschaftl., naturwissenschaftl., technolog., geograph., geschichtl. und hygienischen Inhalts, zur Belehrung für das Landvolk.

Auch die Herren Antiquare ersuchen um Offerten.

Die Auslieferung unseres Verlages
[30160.] in Leipzig
besorgt von heute ab Herr Dr. L. Herbig und
ist derselbe von uns in den Stand gesetzt, für
die Festzeit

die elegant gebundenen Exemplare
von
Brandrupp: König Wilhelm von
Preußen in Wort und Bild.
und
Strauß: Sinai, Reise in das Morgen-
land. Große Prachtausgabe.
in den gewünschten Einband-Farben zu liefern.
Berlin, den 6. November 1868.
Allgemeine Deutsche Verlagsanstalt.

Reine Nova unverlangt!

[30161.] Die sich täglich mehrenden Zusendungen von Novitäten, für die wir gar keine Verwendung haben, veranlassen uns zu der Bitte, uns ohne unser ausdrückliches Verlangen durchaus keine Nova mehr zu senden. Handlungen, von denen uns nach wie vor Zusendungen erwünscht sind, werden wir besonders davon in Kenntnis sezen; alle sonstigen unverlangten Zusendungen geben in Zukunft mit Portoberechnung zurück.
Troppau, 6. November 1868.

Buchholz & Diebel.

[30162.] G. Jung-Treuttel in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur Bevorzugung von
Französischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen. Bestellungen, welche bis Donnerstag in Leipzig eintreffen, werden entweder umgehend oder in Zeit von 8 Tagen effectuirt.

[30163.] Die
Xylographische Anstalt
von

J. J. Weber in Leipzig

empfiehlt sich sowohl zur Uebertragung von Originalzeichnungen auf Holzplatten, als zur Herstellung von Holzschnitten jeder Art und ist, durch zahlreiche artistische Kräfte unterstützt, im Stande, ihr zu Theil werdende Aufträge nicht nur in kürzester Zeit, sondern auch in wahrhaft künstlerischer Weise auszuführen.

Bezüglich der Leistungen meiner xylogr. Anstalt verweise ich auf die *Illustrierte Zeitung* und die *illustrierten Werke* meines Verlags.

J. J. Weber.

[30164.] Zu Inseraten empfiehlt sich die hiesigen
Neueste Nachrichten.

Auflage 25,000.

Insertionsgebühr per gespaltene Zeile
5 kr. oder 1½ Rg.

und meinen monatlich erscheinenden

Literarischen Anzeiger.

Auflage 5000.

per Zeile 3 kr. oder 1 Rg.

Derselbe wird allen meinen Fortsetzungen
beigelegt.

Louis Finsterlin in München.

Staats- und Rechtswissenschaft.

[30165.]

Unverlangt erbitten wir uns stets nach Erscheinen à cond. von den Novitäten der

Preussischen Jurisprudenz Preussischen Staats- und Cameral- wissenschaft

je 10 Exemplare und dieselbe Anzahl von der staats- und rechtswissenschaftlichen Literatur des Norddeutschen Bundes.

Politische Broschüren können wir in grösserer Anzahl verwenden.

Andere Novitäten aus dem oben erwähnten Zweige der Literatur (aller Länder) sind uns in 6 Exemplaren unverlangt willkommen.

Unsern übrigen Bedarf wählen wir uns selbst.

Bei hervorragenden Erscheinungen unserer Specialität bitten wir die betr. Verleger, sich mit uns zu besonderem Uebereinkommen direct brieflich in Verbindung zu setzen.

Wir sind namentlich zur Uebernahme von Dépôts resp. Auslieferungslagern für Berlin gern bereit.

Berlin, 64 Unter den Linden.

Puttkammer & Mühlbrecht.

Buchhandlung für Staats- und Rechts-
wissenschaft.

[30166.] Mit dem 1. October d. J. habe ich das Eigentums- und Verlagsrecht des

„Altonaer Mercur“,

Provinzial-Zeitung für Schleswig-Holstein und Lauenburg, künftig erworben, und erlaube mir, meinen Herren Collegen dieses Blatt zu buchhändlerischen Anzeigen hierdurch bestens zu empfehlen. Seit einem mehr als hundertjährigen Bestehen ist der „Altonaer Mercur“ besonders in den Provinzen Schleswig-Holstein und Lauenburg am weitesten verbreitet und empfiehlt sich zu Ankündigungen noch ganz besonders dadurch, dass er, als das Organ, dessen sich die Behörden des Landes vorzugsweise für ihre amtlichen Bekanntmachungen und Erklasse bedienen, nicht nur auf allen Büros gehalten wird, sondern auch seinen Leserkreis größtentheils unter den gebildeten und besitzenden Classe der Bevölkerung hat.

Der Preis für Inserate beträgt für die Petitzeile von 50 n oder deren Raum $2\frac{1}{4}$ Rg. (für Altona und Hamburg $1\frac{1}{2}$ Rg.). Recensions-Exemplare bitte ich an die „Redaction des Altonaer Mercur“ zu senden, und werden dieselben einer eingehenden Besprechung unterzogen werden.

Hochachtungsvoll ergebenst

Hamburg, October 1868.

J. F. Richter,
Buchhändler.

[30167.] In meinem Verlage erscheint:

Liegnitzer Stadtblatt.

32. Jahrgang.

Auflage pr. 1. Quart. 1868: 3050.

Insertionspreis: die Zeile $1\frac{1}{4}$ Rg.

Von

Bücher-Anzeigen gewähre ich $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt, und ersuche um Insertions-Aufträge entweder direct oder durch eine der hiesigen Sortimentshandlungen.

Liegnitz.

H. Krumphaar.

Speculative Verlags-Handlungen

[30168.] werden sicherlich nur in ihrem Interesse handeln, wenn sie bei Vertheilung von Inseraten die in meinem Verlage erscheinende:

Tribüne

in erster Reihe berücksichtigen.

Die „Tribüne“ hat nicht nur eine, selbst für hiesige Verhältnisse

ausnahmsweise große Verbreitung,

— die Auflage stieg binnen neun Monaten von 7000 auf 14800 und ist fortlaufend im Steigen —

die „Tribüne“ liegt außerdem auch stets zwei, respect. drei Tage auf und hat namentlich in den

wohlhabenderen Gesellschaftskreisen ihre Abonnenten,

da besonders in diesen die Freunde einer pikanten, mit Humor und Satyre gewürzten Lecture, wie sie die „Tribüne“ ihren Lesern bietet, zu finden sind. Jeder einzelnen Ankündigung ist somit ein ungewöhnlich großer und zudem geeigneter Leserkreis

gesichert.

Der Insertionspreis beträgt 2 Rg. für die 5spaltige Petitzeile und 5 Rg. für die Petitzeile s. g. Reclameinserate.

E. Meissenburg (V. Brigi),
Krausenstr. 41, am Dönhofplatz
in Berlin.

Den Herren Verlagsbuchhändlern
empfiehlt sich zum Annonciren die

[30169.] „Post“
wöchentlich 13mal in Berlin erscheinende Zeitung
(Auflage 7000).

Die Post hat diese nach zweijährigem Bestehen außerordentlich große Auflage theils ihrer unabhängigen und vermittelnden Tendenz, theils dem reichen Inhalt, der alle Fächer der Politik, Kunst und Wissenschaft &c. umfasst, zu verdanken. Die große Mehrzahl ihrer Abonnenten gehört dementsprechend den gebildeten und besitzenden Gesellschaftsklassen Deutschlands an und möchte sich ein Annonciren in derselben und vorzüglich zu Weihnachten ganz besonders empfehlen.

Der Preis für die dreigespaltene Petitzeile beträgt 2 Silbergroschen, an sog. Reclamenstelle und Montags 4 Silbergroschen. Belege sofort franco pt. Kreuzband.

Ergebnis

Berlin, im November 1868.

Verlag der Expedition der Post.
R. Kostenoble,
Jägerstraße Nr. 22.

Schlesische Zeitung.

[30170.] Auflage 10,500.

Erscheint wöchentlich 12 mal. Abonnementspreis vierteljährlich 2 Rg. Insertionsgebühren für die 5spaltige Petitzeile $1\frac{1}{2}$ Rg., für die 3spaltige Zeile unmittelbar nach dem Redactionsstrich 5 Rg.

Breslau, November 1868.

Wilh. Gottl. Korn.

[30171.] Ein Verleger für eine neuerscheinende landwirtschaftliche Zeitung für Norddeutschland wird gesucht. Näheres bei

R. Biber in Berlin, Mittelstr. Nr. 2.

[30172.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften: *Globus*. Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Ecker. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Der Culturingenieur. Geweinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirtschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dünkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Change-Inserate werden angenommen. Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

[30173.] Zu Anfündigungen empfehle ich den Herren Verlegern das in meinem Verlage erscheinende

Braunschweiger Tageblatt.

Auslage 4000.

Preis der sechsgespaltenen Petitzeile 1½ Ngr mit 25% Rabatt.

Das „Braunschweiger Tageblatt“ hat von allen im Herzogthum Braunschweig erscheinenden Zeitungen und Anzeigebüchtern ohne Ausnahme die bei weitem größte Auslage, und sind Inserate, deren Betrag ich in Jahresrechnung stelle, in demselben von der besten Wirkung.

Friedr. Wagner in Braunschweig.

[30174.] Anfündigungen von Kaufmännischen und landwirthschaftlichen Werken

finden die geeignete und wirkamste Verbreitung in der bei mir seit 42 Jahren täglich erscheinenden

Preußischen Handelszeitung für

Kaufleute, Banquiers und Landwirthe.

Ich berechne die gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 2 Sch.

Berlin.

W. Moezer.

Breslauer Zeitung.

[30175.] Auslage 6000.

Erscheint wöchentlich 12 Mal. Vierteljährlicher Abonnementsspreis 2 fl.; Insertionspreis für die 5theilige Petitzeile 1½ Sch., für die 3theilige unmittelbar nach dem Redactionsstrich 5 Sch.

Die große Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlesien, sondern auch in den benachbarten Provinzen, sichern geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg.

Für Weihnachtsinserate dürfte sich die Breslauer Zeitung ganz besonders eignen, da erfahrungsmäßig in Schlesien und namentlich in Breslau der Weihnachtsverkehr im Buchhandel ein sehr reger ist.

Breslau.

Eduard Trewendt.

E. Linde's Dépôt

65 Gr. Friedrichstrasse 65

in Berlin

empfiehlt sein Engros-Lager von Stereoskop-Bildern, Original-Portraits, Apparaten für Stereoskopbilder und Visitenkarten in der grössten Auswahl und zu mässigen Preisen. Grösseren Handlungen bei starkem Bedarf 3 Monat Ziel. Nur gute Waaren werden geliefert.

Remission von Meyer's Reisebüchern.

[30177.]

Ende October versandten wir Remittenden-Facturen zu unseren Reisebüchern und untersuchen alle diejenigen Handlungen, welche solche noch nicht erhalten, schleinigst zu verlangen, — da wir nur bis Ende dieses Jahres Remittenden davon annehmen.

Hildburghausen, 5. November 1868.

Das Bibliographische Institut.

[30178.] Kataloge jeder Art, Circulare, Prospekte, Facturen, Verlangzettel (1000 St. 15 Ngr) werden in den größten Auflagen zu billigsten Preisen geliefert von

Oswald Muße in Leipzig.

[30179.] G. Hühn in Cassel erbittet neuere Werke über

Braunkohlen.

Bahnheilkunde.

[30180.] Gene Herren Verleger, welche mit entsprechender Binsenvergütung Zahlungen à Conto 1868 annehmen, bitten wir um ges. Mittheilung. Hermannstadt.

S. Giltisch'sche Buchhandlung.

[30181.] Otto Below,
Xylographie und Galvanotypie.

Berlin, Ritterstr. 59.

[30182.] W. Aarland,
xylogr.-artist. Anstalt.
Leipzig, Thalstr. 13.

Leipziger Börsen-Course am 10. November 1868.

(B = Brief. bz = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

| | | |
|--|---------------------------|---------------------|
| Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . | { k. S. 8 T. L.S. 2 M. | 142% G |
| Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F. . . | { k. S. 8 T. L.S. 2 M. | 57½% G 56% G |
| Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . . | { k. S. Va. L.S. 2 M. | 99% G |
| Bremen pr. 100 apf Ladr. 15 apf . . | { k. S. 8 T. L.S. 2 M. | 110% B 110½% G |
| Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . . | { k. S. Va. L.S. 2 M. | — |
| Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . | { k. S. 8 T. L.S. 2 M. | 57½% G 56½% G |
| Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . | { k. S. 8 T. L.S. 2 M. | 151% G 150% G |
| London pr. 1 Pf. Sl. . . | { k. S. 7 T. L.S. 3 M. | 6.24% G 6.23½% G |
| Paris pr. 300 Frs. . . | { k. S. 8 T. L.S. 3 M. | 81½% G 80% G |
| Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . | { k. S. 8 T. L.S. 3 M. | 97½% B 96½% G |

Sorten.

| | |
|--|---------|
| Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/10 Zpf. Brutto u. 1/10 Zpf. fein) pr. St. | — |
| Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct. | — |
| And. ausländ. Louisd'or do. | — |
| K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück | — |
| 20 Frances-Stücke do. | — |
| Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct. | 5.12% G |
| Kaiserl. do. do. " do. | 7½% G |
| Passir. do. do. " do. | — |
| Gold pr. Zollpfund fein. | — |
| Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto. | — |
| Silber pr. Zollpf. fein. | — |
| Oesterr. Bank- u. St.-Noten. | 87½% G |
| Russische do. pr. 90 Ro. . . | — |
| Polnische do. do. . . | — |
| Div. ausländ. Cassenawweis. à 1 u. 5 apf do. do. do. " à 10 apf . . | 99% G |
| Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungssasse besteht . . . | 99% G |

Zuhältsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Der tausendste Band der Tauchnitz Collection of British Authors. — Zur Zeitungsfrage. — Neuigkeiten der ausländischen (engl.) Literatur. — Anzeigeblaß Nr. 30033—30182 — Leipziger Börsen-Kourie am 10. November 1868.

Karland in Leipzig 30182.
Anonymous 30037, 30143, 30146
—49, 30151—56.
Bangel & Sch. 30097.
Baer in B. 30093.
Bäffermann 30070.
Below in Berlin 30181.
Bensheimer 30127.
Bermann & A. 30144.
Biber in Berlin 30171.
Boischt 30033.
Braunmüller & S. 30105.
Breitkopf & H. 30042.
Brill 30128.
Brodhaus 30110.
Bubholz & D. 30161.
Burda 30060.
Galbary & C. 30124.
Goben & S. 30095.
Giermat 30116.
Dempwolff 30091.
Dominicus in B. 30103.
Dunder, S. 30064.
Dunder & H. 30051.
v. Ebner in R. 30150.
Ehmann 30039.
Hüttich 30180.
Kinf 30096.
Künsterlin, L. 30164.
Krieger 30052.
Weiß in L. 30065.
Krieger 30106.
Gaertner in B. 30053, 30111.

Gerold's Sebn. 30038, 30067.
Glogau, L. Dr. 30087, 30125.
Goeb in B. 30101.
Grüning 30041.
Grellius 30104.
Haepfer 30130.
Haude & Sp. 30069.
Hagnel 30120.
Hebenbauer 30094.
Heuer 30056.
Hermann, G. 30141.
Hirzel 30074, 30080.
Hig 30066.
Hübner & H. 30078.
Hügel in B. 30068.
Hühn 30179.
Instit. Bibliogr. 30044, 30049.
30177.
Jung-Treutte 30182.
Jurans & H. 30145.
Ropp 30034.
Rorn in B. 30170.
Rosen in L. 30035—36.
Strelf 30133.
Strombagt 30167.
Langenscheidt 30121.
Linde 30176.
v. Lindenau & H. 30084.
List & H. 30123.
Loewenstein in B. 30136.
Lüderitz'sche Brigg'sch. 30075.
Ludwig 30159.
Mäzen 30185.

Medienburg 30168.
Meinhold & S. 30076.
Megler 30081.
Men & B. 30117.
Mittler in Brmb. 30131.
Wehr, E. 30132.
Morgenster 30061.
Moezer 30174.
Müller in R. 30134.
Ruge in Leipzig 30178.
Raumann in D. 30122.
Rutt 30109.
Odecoq's Ueben 30046.
Dünander 30093.
Banke 30057.
Berthe, J. 30072.
Böckler's Wiss. & S. 30079.
Post in G. 30129.
Büttner & H. 30165.
Neubach in Wünden 30054.
Richter, J. H. in H. 30166.
Niedermayr 30058.
Mocca in B. 30115.
Reußberg 30112.
Ruffel 30059.
Sator 30114.
Savoy 30108.
Schäfer, H. in B. 30100.
Schawig 30062.
Schloßmann 30010, 30050.
Schmidt in Hör. 30048.
Schöpff 30102.
Schreder in B. 30059.

Schulze in H. 30157.
Schweigbauer 30045.
Seel 30071.
Senf 30055.
Siegel 30158.
Springer's Ueb. 30138.
Stahl in B. 30086.
Laubig, B. 30043.
Theile in R. 30098.
Tremendt 30175.
Weit & G. 30063, 30077.
Verlag d. Ergeb. d. West in Berlin 30169.
Bert.-Mus. Mdg. Dsch. 30119, 30160.
Biemer in D. 30118.
Wiemer & S. 30172.
Bogel in B. 30139.
Wagner in Gräfin 30173.
Weber in B. 30163.
Weber & C. 30107.
Weigl, T. D. 30088.
Weißfischer 30083, 30090.
Wengler's Radb. 30140.
Werner in B. 30092.
Wigand, H. in B. 30137.
William & R. 30126.
Winter, G. H. in B. 30082.
30142.
Wolf, P. in D. 30085.
Bernin 30047, 30078.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Comissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Richter. — Druck von B. G. Teubner.